

hallo EICHSFELD wochenende

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**



Jeden Tag besonders – einfach ALDI.

23. Jahrgang • Nr. 17 • Samstag, 25. April 2026

IHRE ZEITUNG FÜR DAS EICHSFELD

Anzeigen (0800) 1234 - 405 • Zustellung (0800) 1234 - 301

www.hallo-eichsfeld.de

**MATRATZENBERATUNG
MIT RÜCKENMESSUNG**



Jetzt **Beratungstermin mit Rückenmessung**
im Liegen buchen und die individuelle Anpassung
und Unterstützung sofort spüren.

Termin unter Tel.: 05545 - 6312

Dienstag – Freitag 10 – 17 • Samstag 10 – 14 Uhr
Exklusiv-Termin: Dienstag – Freitag 17 – 19 Uhr
(außerhalb der Öffnungszeiten)
Montags geschlossen

**BETTEN
KRAFT**
GUT LIEGEN – GUT SITZEN

A7 KS-GÖ / Abf. Hedemünden • Müндener Str. 9 • P vor der Tür
Auswahl auf über 1.500 m² • www.betten-kraft.de

Morgen steigt das große Radsportevent der Region

Sonntag ist **TOUR D'ENERGIE** / Zuschauerinfos und Straßensperrungen

GÖTTINGEN. Zum 20. Mal wird am morgigen Sonntag mit der Tour d'Énergie das größte Jedermann-Radrennen Niedersachsens gestartet. Mehr als 5.500 Fahrerinnen und Fahrer werden sich in diesem Jahr auf die Strecken machen. Tausende Zuschauer werden erwartet – im Start- und Zielbereich ebenso wie an vielen Stellen im Landkreis. Ein Highlight wird wieder die „Bergetappe“ am Hohen Hagen über Dransfeld sein. Es geht für die Sportlerinnen und Sportler über 100 oder 45 Kilometer. Kurz vor dem Rennen wurde die längere Strecke noch einmal geändert: Wegen der kurzfristig erfolgten Sperrung zwischen Mollenfelde und Atzenhausen geht es jetzt von



Mollenfelde über die L 3468 nach Hedemünden. Entlang der B 80 geht es nach Lippoldshausen und in Wiershausen auf die eigentlich geplante Strecke. Teilnehmende finden die entsprechenden neuen GPX-Dateien auf der Homepage www.tourdenergie.de. Hier finden auch Radsportfans Streckenpläne und Rahmenprogramm. Damit man weiß, wo man die Radsportlerinnen und Radsportler anfeuern kann. Zahlreiche Informationen zur Tour d'Énergie inklusive der wichtigsten Informationen zu Straßensperrungen in Stadt und Landkreis findet man auf **SEITE 7**

Fotos: Helge Schneemann, Christina Hinzmann



„Pedalritter“ im Einsatz für Kinder

„Helfen mit Herz ist löwenstark“: Schornsteinfeger radeln auf ihrer Glückstour durch Duderstadt

DUDERSTADT. Schornsteinfeger gelten als Glücksbringer. Mit ihrer jährlichen Glückstour für den guten Zweck steigen sie am 26. Mai zum 21. Mal aufs Rad. Von Braunschweig nach Duderstadt führt die erste Etappe der Glückstour 2026. Der Gieboldehäuser Michael Kohlrautz spielt dabei eine wichtige Rolle.



Staffelübergabe bei den Gieboldehäuser Glückstour-Schornsteinfegern vor fünf Jahren: Manfred Klingebiel (vorne links) und Lothar Klein (r.) übergaben die Streckenplanung an Michael Kohlrautz. Foto: Privat

Die Glückstour des Schornsteinfegerhandwerks soll dieses Jahr unter dem Motto „Helfen mit Herz ist löwenstark“ stehen. Ziel ist es, auf einer einwöchigen Tour quer durch Deutschland einmal mehr Spenden zu sammeln. Am Dienstag, 26. Mai, startet die erste von neun Etappen. Sie führt von Braunschweig nach Duderstadt – etwa 120 Kilometer. „Dort werden wir hoffentlich von vielen Freunden und Kollegen in Schwarz empfangen“, sagt Organisator Michael Kohlrautz. Der Gieboldehäuser hat 2021 die Aufgabe von Manfred Klingebiel und Lothar Klein übernommen, sich bei der Organisation der Glückstour zu engagieren. Die Glückstour habe ein klares Ziel, erklärt Kohlrautz: Spenden

sammeln für krebskranke oder traumatisierte Kinder. Jede Spende werde dabei eins zu eins weitergegeben. In Duderstadt und Umgebung sollen Familien profitieren, die jeweils 3000 Euro erhalten sollen – darunter das Kinderhospiz Sternlichter, die Lebenshilfe Eichsfeld und Harz, die heilpädagogische Einrichtung der Lebenshilfe sowie das Elternhaus für das krebskranke Kind in Göttingen. Am Etappenziel in Duderstadt sei auch für Ver-

pflung gesorgt, kündigt der Organisator an. Seit fünf Jahren kümmert sich Michael Kohlrautz um die Streckenplanung. Bereits das sechste Mal fährt er nun alle Etappen der Glückstour selbst mit. Die Route hat er eigenen Angaben zufolge im Vorfeld bereits mehrfach digital geprüft. Während der Tour fahre er voraus und gibt den anderen Teilnehmern die Strecke vor. Es sei eine Erleichterung, mit allen das Etappenziel zu erreichen: „Extrem aufregend ist es dann, wenn wir alle 30 Fahrer

auf schönen Wegen in das Etappenziel bringen“, sagt der Eichsfelder Schornsteinfeger. „Wenn dies klappt, ist das für mich die größte Freude.“

Die Teilnahme sei für die Fahrerinnen und Fahrer nicht nur ideell: Jeder Teilnehmer trage die Kosten der Tour selbst, auch Fahrt und Unterkunft würden eigenständig bezahlt, erklärt Kohlrautz. Was einst als Initiative begann, sei heute eine feste Größe: „Alle Fahrer sind mittlerweile eine große familiäre Gemeinschaft, die vieles bewegt und in den zehn Tagen Zusammenhalt und viel Hoffnung schenkt“, betont Kohlrautz. Von Duderstadt aus geht es für die radelnden Schornsteinfegerinnen und -feger am 27. Mai weiter über Hann. Münden nach Kassel. Mit der siebten Etappe, am Montag, 1. Juni, wollen die Fahrer dann das Ziel in Straubing erreichen. Wichtiger als die Zielinie sei jedoch eines, ist auf der Website glueckstour.de nachzulesen: „Spenden sammeln, Hoffnung schenken und Unterstützung dort hinbringen, wo sie am dringendsten gebraucht wird.“ **SYK**



Wünsch dir Freikarten!

Sascha Grammel in der Lokhalle: **VERLOSUNG** von zehn Tickets

GÖTTINGEN. Sascha Grammel startet mit seinem fünften Bühnenprogramm durch. Am Mittwoch, 27. Mai, um 20 Uhr ist er mit „Wünsch Dir was!“ zu Gast in der Lokhalle – präsentiert vom ExtraTIP. Unsere Leser können fünfmal zwei Freikarten gewinnen.

Der stets bestens gelaunte Spandauer Bauchredner will wieder mit seinem unnachahmlichen, sich selbst nie allzu ernst nehmenden, leichten Humor und seinem unerschrockenem Hang zum vollkommenen Blödsinn punkten. Er verspricht einen rundum lustigen, spielerisch generationsübergreifenden Familienausflug ins Blaue oder Grüne. Und er verspricht, dass zum Schluss immer alles wieder gut wird. Dass Träume in Erfüllung gehen, wenn man nur fest genug an sie glaubt.

Dass Märchen wahr werden und Kummer und Sorgen ganz sicher wieder vergehen. Und am Ende immer die Freundschaft, die Liebe, der Mut und die Ehrlichkeit gewinnen.

Fans und Grammel-Neuinsteiger dürfen sich auch bei „Wünsch Dir was!“ auf das volle Puppen-Comedy-Brett freuen. Nur hat er diesmal Mühe, seine Puppentruppe überhaupt zu bändigen.

Wer das nicht verpassen will, muss sich beeilen, denn allzu viele Plätze sind nicht mehr frei. Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, auch bei www.gt-tickets.de. Wer Freikarten gewinnen möchte, kann das ab sofort und bis einschließlich 30. April bei Instagram @extratip_goettingen (oder QR-Code scannen) tun. **STAR**

OTZIPKA'S
Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Schlachtung
und Herstellung
Partyservice

Angebot vom
28.04. – 02.05.2026
Grillsteaks durchwachsen
1 kg verschieden mariniert **9,99€**
Grillbauch
1 kg verschieden mariniert **8,99€**
Bratwurst
100g **1,05€**
Krakauer
100g **1,55€**

Jeden Donnerstag in
Krebeck warmes Mett und
Kesselfleisch!
www.wurstauskrebeck.de

Rote Str. 7 • 37434 Krebeck
Tel. 05507-7988
Do.+Fr. 8.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.00-12.00 Uhr
Hauptstraße 21 • 37434 Bilschhausen
Tel. 05528-982589
Di., Do.+Fr. 7.00-13.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Mi. 7.00-13.00 Uhr; Sa. 7.00-12.00 Uhr

Hofladen Zapfe
Eichsfelder Spezialitäten
direkt vom Bauerhof
www.hofladen-zapfe.de

Angebote
vom 28.04.–02.05.2026 in den
Geschäften in Bovenden und Seulingen

- **Fleischsalat** **2,20 €/250 g**
- **Nackensteak** **10,90 €/kg**
- **Magere Steaks vom Schweinelachs** **10,90 €/kg**

Hauptgeschäft:
Hauptstr. 27 • 37136 Seulingen
Tel.: 05507-7320
Di.–Fr. 7.00–13.00 & 15.00–18.00 Uhr
Sa. 7.00–12.00 Uhr

Filiale Bovenden:
Rathausplatz 22 • 37120 Bovenden
Tel.: 0551-83069
Di.–Fr. 7.00–17.00 Uhr
Sa. 7.00–12.00 Uhr

**Göttingen
Kreativ**

2.+3. Mai
Lokhalle Göttingen

Ideen | Material | Workshops
www.göttingenkreativ.de
Sa. 10-18 | So. 10-17 Uhr

Notdienste

Notruf Polizei	110	Kinder- und Jugendtelefon	08 00 / 111 0 333
Feuerwehr/Rettungsdienst	112	Frauenhaus Göttingen e.V.	05 51 / 5 21 18 00
Allgemeinärztl. Bereitschaftsdienst	116 117	Elterntelefon	08 00 / 111 0 550
Krankentransport-Leitstelle	05 51 / 1 92 22	Privatärztlicher Notdienst	05 51 / 1 92 57
Gift-Informations-Zentrum	05 51 / 1 92 40	Zahnärztlicher Notdienst	05 51 / 50 46 16 39
Telefon-Seelsorge	08 00 / 111 0 111	Tierarzt-Notdienst: www.tierarzt-notdienst-goettingen.de	

Ärztlicher Notdienst Göttingen und Umland
Göttinger Notdienst-Ambulanz im Universitätsklinikum (Montag, Dienstag, Donnerstag 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag 15-23 Uhr sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.30-23 Uhr)

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst
Notdienst im Universitätsklinikum 05 51 / 70 70 92 45

Apotheken-Notdienst am Sonntag

Göttingen und Umland
Apotheke Dr. Anschütz in Geismar, Hauptstraße 23 a (8-8 Uhr geöffnet) 0551 / 50 07 80

Adelebsen/Dransfeld
die Göttinger Notdienst-Apotheke oder:
Privil. Rats-Apotheke in Uslar, Lange Straße 24 (8.30-8.30 Uhr) 05571 / 30 26 90
Werra-Apotheke in Hann. Münden, Wiershäuser Weg 5 (9 - 9 Uhr) 0 55 41 / 22 72

Radolfshausen/Eichsfeld
Easy-Apotheke in Duderstadt, Bahnhofstraße 3 (9-9 Uhr) 0 55 27 / 99 88 206
Vincenz-Apotheke in Heiligenstadt, Wilhelmstraße 103 (8-8 Uhr) 0 36 06 / 55 310

Zahnärztlicher Notdienst
Zentraler Ansagedienst für **Göttingen, Bovenden, Friedland, Gleichen und Rosdorf** unter 0551 / 50 46 16 39
Duderstadt: Zahnärztlicher Notdienst für Samstag und Sonntag unter Telefon 0 53 81 / 9 41 86 02
Adelebsen und Kreis Northeim: Ines Hilde in NOM-Langenholtensen, Am Heimchenberg 8, Tel. 0 55 51 / 5 47 20
Notdienste für **Thüringen** abrufbar unter kzv-thueringen.de

Sämtliche Notfallvertretungsdienste sind bundesweit abrufbar unter Telefon 116 117

ANDACHT

Kennen Sie das auch?

Menschen, die andere Menschen „in die Steinzeit“ bomben. Männer, die ihre Partnerinnen vergewaltigen lassen, analog oder digital. Leute, die im Beruf ihre Macht narzisstisch missbrauchen. Je höher der Posten, desto größer der Schaden. Unentwegt geschieht das, oft ungeniert offen. Manches dauert, bis es ans Tageslicht kommt. Da braucht es Mutige, die den eigenen Kopf riskieren. Die dabei vielleicht auch nicht immer alles richtig machen. Wut und Entsetzen lösen solche Enttarnungen aus, auch Unglauben. Große Erleichterung bei den Opfern. Doch warum geschieht solches überhaupt? An welcher Stelle hat sich das Gewissen verabschiedet?

Und wie kann ich sicher sein, dass nicht auch ich selbst so werde? Bin nicht auch ich manchmal ungerecht, gar selbstgerecht? Gegenüber meinen Kindern oder dem Partner? Wenn da kein Korrektiv ist, keiner, dem ich Rechenschaft schulde? Es ist einfacher, an Macht zu kommen, als sie verantwortungsvoll anzuwenden. Dafür muss ich die gleichberechtigte Würde der Nächsten anerkennen. Eigene Fehler einsehen und bekennen. Mich begrenzen. Wer liebt das schon. Mir gelingt das nicht immer. Aber ich habe mir angewöhnt zu fragen: Was würde Jesus dazu sagen? Meist gehe ich direkt ins Gebet. Es mag erstaunlich klingen, aber bisher habe ich immer Antwort erhalten. Da wird es

plötzlich hell und warm und es fühlt sich sogar angenehm an, in einer Weise zu handeln, die nicht nur gut für mich, sondern auch für andere ist. Kennen Sie das auch? Gehen Sie behütet in die Woche!



Julia Sohn, Pastorin in Ausbildung, Weststadtkirchengemeinde
Foto: privat



Sport-Event an Leine und Lutter

Göttingen Halbmarathon am 10. Mai: Anmeldung noch möglich / Verlosung von Startplätzen

GÖTTINGEN. Am Sonntag, 10. Mai, veranstaltet der ASC 46 Göttingen den diesjährigen Göttingen Halbmarathon. Auf www.asc46.de/halbmarathon kann man sich noch bis zum 27. April anmelden, das Teilnehmerfeld ist allerdings bereits zu 90 Prozent ausgebucht! Unsere Leserinnen und Leser können 15 Gratis-Startplätze für einen Lauf nach Wahl gewinnen. Rund 3.000 Teilnehmende werden erwartet. Die aktuelle Route vereint ruhige Naturpassagen mit Straßenlaufabschnitten durch das Stadtgebiet und ist

erstmalig als Rundlauf angelegt. Der Startschuss fällt im Jahnstadion, führt über das Kieseseeareal, entlang des Leineradwegs ins Leinetal und weiter bis zum Lutteranger. Über das Güterverkehrszentrum und die Godehardstraße geht es zurück ins Stadion. „Wir freuen uns, dass sich die intensive Arbeit der vergangenen Monate ausgezahlt hat und wir die neue Strecke finalisieren konnten. Die hohe Zahl an Anmeldungen steigert die Vorfreude“, so Antonia Winkler aus dem Organisationsteam des ASC 46.

Wer einen der Gratis-Startplätze für einen Lauf nach Wahl gewinnen möchte, kann unter gturl.de/marathon ab sofort und bis einschließlich Dienstag teilnehmen. **STAR**

Symbolfoto:pixabay



Gänseliesel wird zum Selfie-Star

Wissenschaft in der Innenstadt: Rund 40.000 Besucher bei „Science goes City“

GÖTTINGEN. Bei „Science goes City“ stellten in der Woche Göttinger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ihre Forschung ganz praktisch vor. Parallel dazu lud Göttingen Marketing zum verkaufsoffenen Sonntag mit Aktionen am Gänselieselbrunnen ein, der in diesem Jahr sein 125-jähriges Jubiläum feiert. Trotz eines wuscheligen Aprilwetters zogen die über 60 Programmpunkte Men-

schen aus Göttingen und der ganzen Region in Scharen in die City.

Rund 40.000 Gäste waren es und die hatten offenbar jede Menge Spaß. „Die Wissenschafts-Teams haben berichtet, dass alle Stände gut besucht waren und sie viele interessierte Menschen begrüßen konnten“, freut sich Petra Aschenbach, Geschäftsführerin der Göttingen Marketing GmbH (GMG).

Morgens beim Aufbau hatte es noch kräftig geregnet und sogar gehagelt, vor allem am Nachmittag spielte das Wetter dann aber mit und „Science goes City“ war noch besser besucht. „Das freut mich vor allem für die vielen tollen Menschen, die sich für dieses Event so engagiert haben“, so Aschenbach. Das gilt auch für die Aktion am Gänselieselbrunnen. Zum Ge-

burtstag von Göttingens Wahrzeichen hatte die GMG den Brunnen mit einem Steg für alle begehbar gemacht. An diesem Tag gab es also nicht nur von Menschen mit Dokortitel einen Kuss. Das Angebot wurde rege genutzt, und das Gänseliesel wurde auf seine „alten Tage“ noch zum Selfie-Star. **STAR**

Fotos: Rüdiger Franke (3), Göttingen Marketing GmbH (2)

Der Bedarf an Therapien wächst

Neuer Adipositas-Spezialist in St. Martini: In Duderstadt sind jetzt Magenverkleinerungen möglich

DUDERSTADT. Immer mehr Menschen erkranken an Adipositas, der Bedarf an medizinischer Behandlung wächst – auch im Eichsfeld. Das Duderstädter Krankenhaus St. Martini hat darauf reagiert: Adipositas-Spezialist Alexandros Karamanlidis verstärkt nun das Team der Viszeralchirurgie. „Der Facharzt mit besonderer Expertise in der metabolischen Chirurgie gehört seit Anfang März zum chirurgischen Ärzteteam des Krankenhauses“, teilte Sprecher Florian Grewe jetzt mit.



Alexandros Karamanlidis Foto: Florian Grewe

„In Deutschland leiden rund 13 Millionen Erwachsene an Adipositas, was etwa 19 Prozent der Bevölkerung entspricht“, macht Grewe deutlich, wie groß der Bedarf an Behandlung geworden ist: „Insgesamt sind etwa zwei Drittel der Männer und mehr als die Hälfte der Frauen übergewichtig.“ Rund ein Viertel aller Erwachsenen ist adipös. Adipositas ist eine Volkskrankheit.

„Schätzungen gehen davon aus, dass mehrere Hunderttausend Betroffene in Deutschland grundsätzlich für eine chirurgische Behandlung der Adipositas infrage kommen könnten, insbesondere dann, wenn schwere

Begleiterkrankungen bestehen oder konservative Therapien langfristig nicht ausreichend wirksam sind“, erklärt Grewe. Der Bedarf an Operateuren dürfte also auch im Eichsfeld gegeben sein. Diese Lücke will das Krankenhaus schließen. Betroffene sollen damit die Möglichkeit einer wohnortnahen Therapie erhalten. Karamanlidis als Facharzt für Chirurgie, Viszeralchirurgie sowie spe-

zielle Viszeralchirurgie verfüge über eine besondere Expertise im Bereich der metabolischen Chirurgie, so Grewe. Damit ist Karamanlidis Spezialist für beispielsweise sogenannte Schlauchmagen- oder Magenbypass-Operationen.

Bei der Sleeve-Gastrektomie, dem sogenannten Schlauchmagen, wird der Magen deutlich verkleinert. Dadurch können Patientinnen und Patienten nur noch kleine Nahrungsmengen aufnehmen und verspüren schneller ein Sättigungsgefühl. Beim Magenbypass wird zusätzlich zur Verkleinerung des Magens die Nahrungspassage im Dünndarm verändert.

„Eingriffe wie diese führen nicht nur zu einer deutlichen Gewichtsreduktion, sondern beeinflussen auch hormonelle und stoffwechselbedingte Prozesse im Körper“, erklärt Grewe. So

gebe es Auswirkungen auf unter anderem Typ-2-Diabetes, Bluthochdruck, Schlafapnoe oder Gelenkverschleiß. „Studien zeigen, dass sich der Zuckerstoffwechsel bei vielen Patienten nach einer Operation deutlich verbessert – in manchen Fällen kann ein Diabetes sogar vollständig in Remission gehen.“

Verfahren wie diese sollen zur Behandlung von starkem Übergewicht und seinen Folgeerkrankungen beitragen. „Adipositas ist keine Frage mangelnder Disziplin, sondern eine komplexe chronische Erkrankung“, erklärt Karamanlidis. „Mit modernen Therapiekonzepten – dazu gehören auch operative Verfahren – können wir vielen Betroffenen helfen, Gewicht zu reduzieren und schwere Begleiterkrankungen deutlich zu verbessern.“

Karamanlidis ist gebürtiger Grieche. Nach Angaben des Krankenhauses studierte er Humanmedizin an der Aristoteles-Universität Thessaloniki und durchlief seine Facharztausbildung an großen Kliniken in Griechenland. „Im Verlauf seiner Karriere übernahm Karamanlidis verschiedene Leitungsfunktionen, unter anderem als



Direktor einer Notaufnahme und als Leiter eines Adipositaszentrums“, so Grewe. Sein Weg führte ihn unter anderem an das renommierte Karolinska-Universitätsklinikum in Stockholm, wo er sich weiter in der hepatobiliären Chirurgie sowie in der Chirurgie des oberen Verdauungstraktes spezialisierte. Seit 2018 arbeite Karamanlidis in Deutschland, so Grewe. Vor seinem Wechsel ans Duderstädter Krankenhaus sei er zuletzt an einem konfessionellen Kranken-

haus in Stendal tätig gewesen. „Die Behandlung von Adipositas gelingt nur im Team“, betont Chefarzt Dr. Udo Iseke, Leiter der Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie an St. Martini. Entsprechend verfolge das Krankenhaus einen interdisziplinären Ansatz, zu dem eine enge Zusammenarbeit mit den Haus- und Fachärzten der Region zähle. Auch mit dem Diabetologen Shapal Alossi aus der internistischen MVZ-Praxis St. Martini in Duderstadt soll kooperiert werden. „Durch die en-

ge Zusammenarbeit zwischen Chirurgie, Internisten, Diabetologen sowie den niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen stellen wir sicher, dass unsere Patientinnen und Patienten optimal betreut werden“, so Iseke. „Unser Ziel ist es, Menschen zu helfen, ihre Gesundheit zurückzugewinnen und neue Lebensfreude zu entwickeln“, sagt Karamanlidis. „Dafür bauen wir in Duderstadt eine strukturierte und langfristig angelegte Versorgung auf.“ **NE**

Foto (Symbolbild): Pixabay

Schnelle Hilfe mit dem Lebensretter in Rot

Spende überreicht: Schützengesellschaft erhält Defibrillator vom St.-Martini-Krankenhaus

WORBS. Markus Kohlstedde, Geschäftsführer des St.-Martini-Krankenhauses, hat Vertretern der Schützengesellschaft Duderstadt einen automatisierten externen Defibrillator (AED) überreicht. Das Gerät stehe ab sofort im Schützenhaus bereit, teilte die Gesellschaft mit. Das AED sei „eine wertvolle und lebenswichtige Erweiterung der Sicherheitsausrüstung des Schützenhauses“.

„Mit der Spende dieses Defibrillators leisten wir einen entscheidenden Beitrag zur Sicherheit aller Mitglieder, Besucherinnen und Besucher“, be-

tonte Kohlstedde bei der Überreichung des Geräts. Gemeinsam mit dem leitenden Notarzt des Krankenhauses Florian Löffler, überreichte er den Defibrillator an den Vorstand der Schützengesellschaft. Rund 20 Mitglieder hätten bei dieser Gelegenheit eine Ersteinweisung in die Nutzung des Geräts erhalten.

Bei einem plötzlichen Herzstillstand zähle jede Sekunde. Ohne schnelle Hilfe sinke die Überlebenschance pro Minute um etwa zehn Prozent, so die Schützengesellschaft. Ein AED könne Laien wie geschultem Personal helfen, „sofort richtig zu reagie-

ren. Moderne Defibrillatoren geben klare Sprachanweisungen und führen Schritt für Schritt durch die Reanimation“.

Sportvereine trügen eine besondere Verantwortung, da körperliche Belastung ein möglicher Auslöser für Herzrhythmusstörungen sein könne. Der neue AED stelle „daher eine essenzielle Ergänzung der Notfallvorsorge dar“. Schützenhauptmann Hans-Georg Kracht erklärte: „Die Sicherheit unserer Mitglieder steht für uns an erster Stelle. Der Defibrillator ist ein wichtiger Baustein, um im Ernstfall

schnell und wirksam handeln zu können. Und diesen Ernstfall, der zum Glück dank der raschen Hilfe der Ersthelfer gut ausgegangen ist, hatten wir leider vor einigen Monaten. Wir danken dem Krankenhaus St. Martini, das diese Spende möglich gemacht hat.“

AW / SKI

Beitrag zur Sicherheit von Aktiven und Besuchern (v. l.): Hans-Georg Kracht, Markus Kohlstedde, Florian Löffler und Ulrich Arendt.

Foto: SGD



Eine Woche lang üben und pauken: Neue Akteure für notfallmedizinische Versorgung im Katastrophenfall

Neun Mitglieder des Deutschen Roten Kreuzes in Duderstadt absolvieren Sanitätslehrgang

DUDERSTADT. Neun Mitglieder des Deutschen Roten Kreuzes in Duderstadt, die nach Angaben des DRK bereits „fundierte Kenntnisse in der Ersten Hilfe nachweisen konnten“, haben die Sanitätsausbildung mit abschließender Prüfung absolviert. Acht Tage lang seien im DRK-Zentrum Notfallsituationen geübt und Theorie gepaukt worden, heißt es in der Mitteilung. Die Absolventen seien jetzt befugt, als Akteure im Sanitätsfachdienst auch im Katastrophenfall die notfallmedizinische Versorgung von Verletzten und Verwundeten zu gewährleisten.

„Der Unterricht ist anspruchsvoll“, erklärte Kreisbereitschaftsleiter Dominik Michels. Der Kurs habe täglich von 8.30 bis 18 Uhr. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hätten sich extra Urlaub genommen, um die Sanitätsausbildung zu absolvieren, so Michels. Der Kursleiter sei von „Stationslehrkräften und Mimen, welche die Rollen der zu versorgenden Verletzten übernehmen“, unterstützt worden.

Ob Schnittwunden, Frakturen, Kreislaufprobleme, Brandwunden, Atemnot oder andere Verletzungen, so das DRK: Für jeden Notfall müsse eine individuelle Hilfeleistung angewendet werden. „Die Ausbildung richtet sich nach dem interna-

tionalen ABCDE-System, das Rettungstechniken bei ganz unterschiedlichen Problemen umfasst“, betonte Michels.

KNOW-HOW IN DER TECHNIK

Es gehe nicht nur um die richtige Einschätzung der Situati-

on und um die Erstversorgung von Notfall-Patienten, sondern auch um Kenntnisse im Umgang mit technischen Geräten und um den sicheren Transport von verletzten Menschen. Vor allem in der Praxis sei Teamarbeit gefragt gewesen, denn auch bei echten Notfällen muss

die Rettung gut eingespielt und Hand in Hand ablaufen, teilte das Deutsche Rote Kreuz in Duderstadt weiter mit. Das ABCDE-System gewährleiste eine „effektive Zusammenarbeit von Rettungskräften, im vertrauten Team ebenso wie in der Zusammenarbeit

mit hauptamtlichen Rettungsdiensten und den Notaufnahmen“. In der Theorie seien neben medizinischen Themen auch Hygiene, Rechtsfragen oder psychisch belastende Situationen behandelt worden.

DRKD / SKI

Foto: DRK Duderstadt



Wenn das Nötigste fehlt. Sie können das Blatt wenden.

caritas international

Brennholz-/Kaminholzverkauf
vortrocknet. Preis ab 115,- €/per SRM, zzgl. MwSt. und Lieferung.
Pro Baum GmbH
☎ 0551-66520

NEWS aus dem **MVZ Neu-Mariahilf**

MVZ Gesundheitspark
Medizin für mich

Wir freuen uns, dass die Sprechstunde in der Frauenheilkunde und Geburtshilfe in unserem MVZ Neu-Mariahilf gesichert ist und wir auch die freie Sprechstunde weiterhin anbieten können.

Für die Sprechstunde konnten wir **Frau Dr. Carmen Aschka**, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, gewinnen.

Sprechstunde Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Anmeldung unter Tel. 0551 5034-3410 oder über die Online Rezeption auf unserer Homepage

Sprechzeiten
Montag bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag: 13.30 – 16.00 Uhr

Weitere Informationen unter: www.mvzgesundheitspark.de

MVZ Neu-Mariahilf
Waldweg 9 | 37073 Göttingen

Retten über Stock und Stein

Spezial-Krankentransportwagen auch für Nörten-Hardenberg und Bad Lauterberg

REGION. Neun geländegängige Krankentransportwagen wurden jetzt beim niedersächsischen Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz vorgeführt und offiziell in den Dienst gestellt. Zwei Standorte der neuen Fahrzeuge werden in Nörten-Hardenberg und Bad Lauterberg sein. Die niedersächsische Innenministerin Daniela Behrens erklärte: „Die jüngsten Hochwasser- und Starkregenereignisse, aber auch extreme Schneelagen und örtliche Stromausfälle zeigen uns, wie wichtig diese Spezialtechnik geworden ist.“

Das Land Niedersachsen hat die neun Spezial-Krankentransportwagen für die „Patiententransportgruppen geländegängig“ in Celle übergeben. Sie sollen die Fähigkeit des niedersächsischen Katastrophenschutzes „erheblich verbessern“. Mit ihrer Hilfe ist es möglich, eine notfallmedizinische Versorgung auch unter extremen Bedingungen sicherzustellen. Die hochmodernen Fahrzeuge seien auch im bundesweiten Vergleich herausragend, heißt es aus dem Innenministerium. Ministerin Behrens betont: „Mit diesen neuen Kranken-



transportwagen erreichen wir einen wichtigen Meilenstein für den Bevölkerungsschutz in Niedersachsen. Die „Patiententransportgruppen geländegängig“ sind so ausgestattet, dass sie auch dort helfen können, wo herkömmliche Rettungsmittel an ihre Grenzen stoßen.

Die jüngsten Hochwasser- und Starkregenereignisse, aber auch extreme Schneelagen und örtliche Stromausfälle zeigen uns, wie wichtig diese Spezialtechnik geworden ist. Mein besonderer Dank gilt unseren ehrenamtlichen Einsatzkräften, die auch die Besatzung dieser leistungs-

fähigen Fahrzeuge stellen – ohne ihr Engagement wäre selbst die beste Technik und Ausstattung nichts wert.“

4,5 MILLIONEN EURO INVESTIERT

Die Investition zur Anschaffung dieser geländegängigen Krankentransportwagen umfasst ein Gesamtvolumen von rund 4,5 Millionen Euro. Die Mittel kommen aus dem von der Landesregierung 2022 aufgelegten Ad-hoc-Paket zur Stärkung des Katastrophenschutzes. Die Konzeption der neuen Patiententransportgruppen ist das Ergebnis von Analysen der Einsatzlagen der vergangenen Jahre: beispielsweise die Flutkatastrophe im Ahrtal 2021, die Sicherheits- und Versorgungsrisiken infolge des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine sowie die steigende Häufigkeit klimawandelbedingter Wetterextreme wie Starkregen, Überflutungen oder Schneefälle. Die Fahrzeuge und deren Besatzungen (jeweils drei ehrenamt-

liche Einsatzkräfte) sind speziell für schwer zugängliche Einsatzräume ausgelegt und fortgebildet. Die Wagen passieren deutlich leichter verschlammte, verschneite oder überflutete Straßen. Pro Fahrzeug können bis zu fünf Patienten liegend oder kombiniert liegend/sitzend transportiert und versorgt werden. Darüber hinaus sind die Fahrzeuge aufgrund der Geländefähigkeit auch für Erkundungsfahrten und Einsätze für andere Fachdienste des Katastrophenschutzes geeignet, so beispielsweise in und an fließenden Gewässern sowie bei einer Absturzsicherung. Mit den in Dienst gestellten geländegängigen Krankentransportwagen stärkt Niedersachsen zusätzlich zur eigenen Einsatzfähigkeit auch die Möglichkeiten für überörtliche Unterstützung. Jeweils drei Fahrzeuge bilden eine der insgesamt drei Patiententransportgruppen. Unterstellt sind sie dem Kompetenzzentrum Großschadenslagen im niedersächsischen Innenministerium. **MINDS / STAR**



Daniela Behrens im Gespräch mit Rettungs-Experten.

Fotos: MI Niedersachsen

Lauscher oder Helfer?

Forum Wissen: Roboter im Klassenzimmer

GÖTTINGEN. Aktive Teilnahme am Unterricht außerhalb eines Klassenraums ist problematisch praktikabel. Dass Kommunikation von zu Hause mit Mitschülern sowohl technisch machbar als auch in puncto Persönlichkeitsrechten heikel ist, wollen in Göttingen Forscher und Schauspieler demonstrieren.

Homeoffice ist im Beruf und Studium oft selbstverständlich. Schülern, die aus gesundheitlichen Gründen am Unterricht nicht teilnehmen können, sind in diesem Fall Grenzen gesetzt. Die sind zwar technisch überwindbar, aber möglicherweise persönlichkeitsrechtlich nicht. In einem Projekt wollen Wissenschaftler der Universität Göttingen diesen Spagat im Forum Wissen öffentlich machen. Telepräsenzroboter bieten zu Hause isolierten Kindern einen Ausweg, also Zugang ins Klassenzimmer. Diese Apparate können sich nach Angaben der Uni vor der Tafel und in tischfreien Bereichen bewegen, mit Schülern interagieren und per Kamera und Mikrofon den Unterricht

übertragen. Hört sich komfortabel an, ist dennoch ein Problem: „Welche Eingriffe in die Privatsphäre sind damit verbunden?“, fragen Forscher der Projektgruppe Computersicherheit und Privatheit am Institut für Informatik. In der Ausstellung „Privatar – Privatheitsfreundlicher mobiler Avatar für kranke Schüler“ im Göttinger Forum Wissen können Besucher die Aufgabe des Roboters übernehmen und den Forschern beim Finden von Antworten helfen: „Wie kann der Roboter die Schulaufgaben lösen, und wie nah darf er dabei Mitschülerinnen, Mitschülern und Lehrkräften kommen? Was darf er sehen, was darf er hören? Und was nicht?“ Eröffnung der Ausstellung in Kooperation mit dem Deutschen Theater ist am 29. April um 18.30 Uhr. An einzelnen Tagen soll der Ausstellungsraum zur Bühne für die Aufführung von „Privatar – Mission MiniBot“ des Spielclub 12 plus des DT werden. Das Programm der bis Mitte August dauernden Schau steht im Kalender der Website des Forum Wissen. **SKI**

Foto: Luca Hernández Acosta / Uni Göttingen



hallo LESERREISEN



ab
€ 449
pro Person
im DZ

Erlebnisreicher Spreewald Wo der Spreewald am schönsten ist

Reisetermin 4-Tage-Reise/HP/ÜF: So. 28.06. - Mi. 01.07.2026

- 1. Tag: Anreise nach Cottbus** mit Aufenthalt. Abendessen am Anreisetag im Hotel.
- 2. Tag: Wo der Spreewald am schönsten ist...** Frühstück. Fahrt nach Lübbenau. Hier chauffiert Sie die „Bimmelbahn“ über dem Markt durch die Innenstadt zum Hafen. 3-stündige Kahnfahrt mit Aufenthalt im Museumsdorf Lehde. Per Bus geht es wieder zurück zum Hotel.
- 3. Tag: Cottbus** Nach dem Frühstück erwartet Sie die Reiseleitung zu einer informativen Stadtbesichtigung von Cottbus. Der Rest des Tages gehört Ihnen.
- 4. Tag: Rückreise über Dresden** Vor Ihrer endgültigen Heimreise genießen Sie noch eine Pause im schönen Dresden. Sie erreichen Ihre Ausstiegsort zwischen 18.30 Uhr - 19.00 Uhr.

Sie wohnen im **Sorat Hotel Cottbus**, im Herzen der Altstadt von Cottbus. Alle Zimmer sind mit DU/WC, TV, Radio, Minibar und Klimaanlage ausgestattet. Im hotel-eigenen Restaurant oder der Bar im Gewölbekeller sowie auf der Sommerterrasse können Sie den Tag entspannt ausklingen lassen.

Leistungen: ✓ Fahrt im Komfortreisebus ✓ 3 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet ✓ 1 x Halbpension am Anreisetag ✓ Fahrt mit der „Spreewaldmolly“ ✓ 3 Std. Kahnfahrt im Spreewald mit Stopp in Lehde ✓ Stadtführung Cottbus

Extrakosten pro Person: Einzelzimmerzuschlag € 84

Zustiegsstellen & Zeiten: 08.30 Uhr GÖ, ZOB / 09.00 Uhr NOM, Betriebshof



ab
€ 379
pro Person
im DZ

Sommer im Gartenreich Dessau-Wörlitzer

Reisetermin 3-Tage-Reise/ÜF/HP: Fr. 14.08. - So. 16.08.2026

- 1. Tag: Anreise nach Dessau** und Stadtführung durch das historische Zentrum. Abendessen im Hotel
- 2. Tag: UNESCO-WELTERBE DESSAU-WÖRLITZER GARTENREICH** Morgens Fahrt nach Wörlitz. Bei einer Parkführung zu Fuß kann man in die einzigartige Stimmung dieses besonderen Ortes eintauchen. Die Wörlitzer Anlagen gelten als schönes Beispiel für einen frühen Landschaftsgarten. Freizeit und Weiterfahrt nach Oranienbaum. Besonders schön sind hier der Englisch-chinesische Garten und die große Orangerie. Bei einer Führung durch das Schloss und den Park Oranienbaum erfahren Sie alles über dieses schöne Ensemble.
- 3. Tag: PARK GEORGIUM - Rückreise** Am Morgen abschließender Rundgang im Weltkulturerbe Park Georgium, ein bezauberndes Ensemble im Dessauer Stadtgebiet. Sie erreichen Ihre Ausstiegsort zwischen 15.00 Uhr - 16.00 Uhr.

Sie wohnen im **Radisson Blu Fürst Leopold Hotel in Dessau** in der Nähe des Anhaltischen Theater und dem Gartenreich Dessau. Alle Zimmer verfügen über DU/WC, Flachbild TV, Fön und kostenloses WLAN. Das Hotel verfügt über ein Restaurant.

Leistungen: ✓ Fahrt im Komfortreisebus ✓ 2 Übernachtungen/Frühstücksbuffet ✓ Abendessen am Anreisetag ✓ Stadtführung Dessau ✓ Parkführung in der Wörlitzer Gartenanlage mit 2 Fährüberfahrten ✓ Führung Schloss und Park Oranienbaum ✓ Führung Park Georgium Dessau

Extrakosten pro Person: Einzelzimmerzuschlag € 84

Zustiegsstellen & Zeiten: 08.30 Uhr GÖ, ZOB / 09.00 Uhr NOM, Betriebshof



ab
€ 889
pro Person
im DZ

Wildschönau im Zauberwinkel Tirols

Reisetermin 6-Tage-Reise/HP: Fr. 26.06. - Mi. 01.07.2026

- 1. Tag: Anreise** durch die hessischen Mittelgebirge zum Hotel Bergkristall in Mühlthal.
- 2. Tag: Kufstein** Halbtagsausflug nach Kufstein. Entdecken Sie die ehemalige Tiroler Landeshauptstadt auf eigene Faust.
- 3. Tag: Zeit zur freien Verfügung**
- 4. Tag: Swarovski Kristallwelten - Innsbruck** Fahrt nach Wattens zur Erlebniswelt von Swarovski. Später geht es weiter zum Flanieren in der Innsbrucker Altstadt.
- 5. Tag: Achensee** Ausflug an den Achensee. Freizeit und Gelegenheit zu einer Schifffahrt oder einer gemütlichen Kaffeepause. Weitere Pause in Kramsach.
- 6. Tag: Rückreise** über München und Würzburg. Sie erreichen die Ausgangsorte zwischen 18.00 Uhr - 19.00 Uhr.

Sie wohnen im familiengeführten **Hotel Bergkristall** inmitten der Kitzbühler Alpen gelegen mit Hallenbad, Saunaaablage und Fitnessbereich. Alle Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, Fön, Kosmetikspiegel, Telefon, Flat Screen TV und WLAN.

Leistungen: ✓ Fahrt im Komfortreisebus ✓ 5 x Übernachtung/Frühstück ✓ 5 x Abendessen ✓ 1 x Bauernbuffet im Rahmen der HP ✓ Filmvortrag Wildschönau ✓ Ausflug Kufstein ✓ Ausflug Swarovski Kristallwelten & Innsbruck ✓ Ausflug Achensee ✓ Benutzung des Hallenbades und der Saunaaanlagen ✓ Ortstaxe zahlbar vor Ort!!

Extrakosten pro Person: Einzelzimmerzuschlag € 70

Zustiegsstellen & Zeiten: 06.30 Uhr NOM, Betriebshof / 07.00 Uhr GÖ, ZOB

Durchführungsgarantie ab 20 Personen. Es gelten die Reisebedingungen auf unserer Internetseite. www.weihrauch-uhlendorff.de.

BUCHUNG UND BERATUNG: Telefon 0 55 51 97 50 24 // Mo. - Fr. 9.00 - 16.00 Uhr

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Alle Angebote solange der Vorrat reicht, inkl. MwSt. sowie exkl. kommunaler Abgaben.

Reiseveranstalter ist die Weihrauch Uhlandorff GmbH, Matthias-Grünwald-Str. 32-34, 37154 Northeim. www.weihrauch-uhlendorff.de

**weihrauch
uhlandorff**
... die gute Reise



**Echte Menschen.
Echte Nähe.
Echte Stories.**

Lokaljournalismus, auf den Sie sich verlassen können.

**Besuchen Sie uns am
Tag des Lokaljournalismus**

5.5.2026

Redaktion Göttinger Tageblatt
Wiesenstraße 1, 37073 Göttingen



**Wissen, was Göttingen
und die Welt bewegt.**

Mehr dazu auf goettinger-tageblatt.de/tdlinfo

Göttinger Tageblatt Eichsfelder Tageblatt



- ▶ **STELLENMARKT**
- ▶ **STELLENANGEBOTE**
- ▶ **WEITERE BERUFSFELDER**

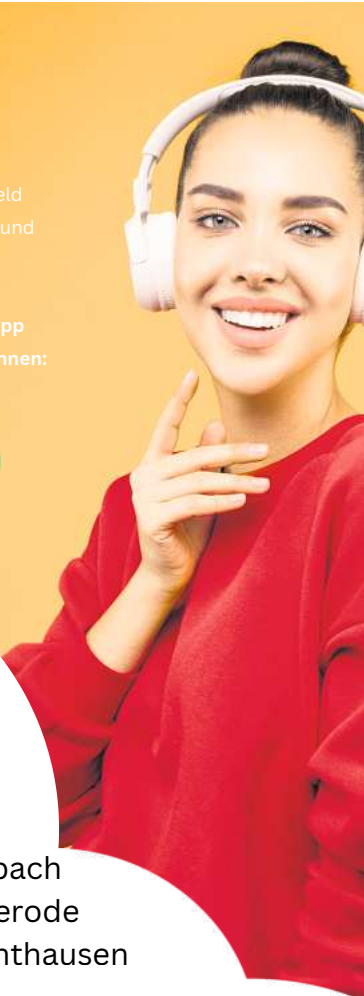
- ▶ **IMMOBILIENMARKT**
- ▶ **MIETANGEBOTE**
- ▶ **4 ZIMMER / GROSSWOHNUNGEN**
- ▶ **MARKTPLATZ**
- ▶ **MÖBEL / HAUSRAT**

- ▶ **BEKANNTSCHAFTS-ANZEIGEN**
- ▶ **BEKANNTSCHAFT**
- ▶ **SIE SUCHT IHN**
- ▶ **ER SUCHT SIE**

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:



Freie Gebiete:

- Gieboldehausen
- Seeburg
- Seulingen
- Rollshausen
- Duderstadt Fuhrbach
- Duderstadt Mingerode
- Duderstadt Brochthausen



Sonnige, ebenerdige 4Zi.-Whg., 100m², Terrasse gr. Garten, Stellplatz, Garage, Washkü., Keller, in Herzberg am Harz, KM 850€. ☒ Z 125380

- ▶ **KRAFTFAHRZEUGMARKT**
- ▶ **KFZ GESUCHE**
- ▶ **PKW KAUFGESUCHE**

Thomas Mühlhaus Fahrzeug-Ankauf
PKW-LKW-Transporter-Unfall
☒ 0 55 27 / 99 64 200

Kaufe Autos & Motorräder jeder Art. Auch ohne TÜV oder mit Schaden, Abholung kurzfristig, Barzahlung. ☒ 0176/11115566(Whatsapp)

Auto mit Mängeln gesucht, wünschenswert ab EZ. 2008 ☒ 01711257468

Suche Golf 7 od. 8 ☒ 01520/1791744

- ▶ **WOHNMOBILE / -WAGEN**

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de/Fa.



Deine Spende rettet Leben!

Damit niemand im Mittelmeer ertrinken muss.

sos-humanity.org/jetzt-spenden



Firma Wagner kauft an:
alte u. neue Pelzmäntel, alte Möbel, Silberbestecke, Porzellan, Krokko- u. Lederhandtaschen, Taschenuhren, Zinngeschirr, Fotoapparate, Musikinstrumente, Militaria, Schmuck aller Art, seriöse Abwicklung. Hausbesuche nach Terminabsprache. Bitte alles anbieten! ☒ 0551/89025827 oder 0159/01702497

- ▶ **BEKLEIDUNG**
- ▶ **GARTEN**

Suche **ältere Kleidung** für Damen und Herren ☒ 0160 92620291

Fit für den Frühling

Gartenservice aller Art
Beearbeiten • Strauch- & Formschnitt
Unkrautentfernung • Rasenpflege
inkl. Entsorgung Sauber & zuverlässig
Die Gartenbienen - Göttingen
0172/3560061 Jetzt Anrufen

Biete Gartenarbeiten aller Art an. Strauch-, Hecken-, u. Formschnitt, Rasen mähen, Beearbeiten, Unkraut-Entfernung v. Gehwegen, inkl. Entsorgung ☒ 0151/24903060

Biete Gartenarbeiten wie Hecken-/Strauch-u. Obstbaumschnitt, Beetpflege u.v.m. ☒ 0176/25852931

- ▶ **LANDWIRTSCHAFT**
- ▶ **HOBBY UND FREIZEIT**

Brennholz Buche / Eiche ab 60€ SRM 25-30 cm zzgl. Lief. ☒ 0176 6268 1914

KTM, Fahrrad, 18 Zoll, 7Gang mit Zubehör, 60€, 0551/64422



Angorakaninchen werden für Wolle ausgebeutet. PETA.de/Angora

Seit 50 Jahren setzen wir Umweltschutz durch. Mach mit. Als Fördermitglied. Für uns alle!

Deutsche Umwelthilfe
www.duh.de/50jahre



DIGITAL LESEN – PERSÖNLICH ERKLÄRT

Benötigen Sie Hilfe beim Einrichten Ihres Tablets oder haben Sie Fragen zur Anwendung?

Melden Sie sich telefonisch und wir vereinbaren einen kostenfreien Termin in Göttingen oder Duderstadt.

Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Telefon: 05 51 / 901-365



Impressum

Verlag:
Göttinger Tageblatt GmbH & Co. KG
Wiesenstr. 1 • 37073 Göttingen
anzeigen@hallo-eichsfeld.de
www.hallo-eichsfeld.de

Preisliste:
gt.mediatdaten.online/anzeigenblaetter

Anzeigenschluss
für gestaltete Anzeigen:
Mittwoch 14.00 Uhr

Kundenservice:
☒ 05 51 / 270 49 001

Geschäftsstelle:
Marktstraße 9 • 37115 Duderstadt

Beilagendisposition:
beilagen.wochenblatt@nadsack.de

Redaktion:
Stefanie Arndt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Axel Poelen

Geschäftsführer und V.i.S.d.P.:
Lars Mitzner

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1 • 31552 Rodenberg

Verteilung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Leserbriefe
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Gewähr.
Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.
Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Verlages. Im Falle höherer Gewalt sind alle Ansprüche ausgeschlossen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftler mit dem Zusatzhinweis »bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

34357301_001825

ANZEIGENANNAHME & -BERATUNG
0800 / 1 23 44 05

Deutsches Rotes Kreuz

Hilfe, die ankommt.

Gemeinsam helfen. Vor Ort und weltweit.
Jetzt spenden! drk.de/spenden

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

Jobs für NIEDERSACHSEN

Meine Familie ist hier.
Unsere Jobs gleich nebenan.

5.500 Radsportler auf dem Rundkurs

Am Sonntag ist Tour d'Énergie: Größtes Jedermannrennen in Niedersachsen mit Rahmenprogramm / diese Straßen sind gesperrt

GÖTTINGEN. Am Sonntag ist es soweit: Es ist Tour d'Énergie. Weit mehr als 5.000 Radsportlerinnen und Radsportler gehen dann bei dem Jedermannrennen an den Start. Für die Zuschauer wird nicht nur spannender Sport in Stadt und Landkreis geboten, im Zielbereich findet auch ein familienfreundliches Rahmenprogramm statt.

Die Tour d'Énergie ist eines der größten Jedermannrennen Deutschlands und das größte in Niedersachsen. Sie feiert in diesem Jahr ihre 20. Auflage. Bei der ersten „Tour d'Énergie von den Terrassen“ am 23. April 2005 gingen 1.000 Fahrerinnen und Fahrer über 86 Kilometer an den Start. Damals war die TDE noch Begleitprogramm der Internationalen Niedersachsen-Rundfahrt, einem Profirennen. Die Tour d'Énergie ist gemeinsam mit dem Göttinger Frühjahrs-Volkslauf (31. Mai), Jeder-



mann-Zeitschwimmen (27. Juni), Rosdorfer-Flachzeitfahren (7. Juni), dem Göttinger Altstadtlauf um dem Novelis Cup (1. Juli) und dem Göttinger Stadtwerk-Volkstriathlon (30. August) Teil der Gö-Challenge, einem

Wettbewerb für Ausdauersportlerinnen und -sportler.

STARTS UND STRECKE

Etwa 2.200 Starter werden sich am Sonntag auf die 45-Kilome-

ter-Strecke und rund 3.700 auf die 100-Kilometer-Strecke begeben. 190 Kinder wollen bei der Taggi-Tour mitmachen. Die größte Herausforderung ist für die meisten die Bergwertung (der „Badeparadies Eiswiese-

Bergsprint“) am Hohen Hagen (480 Meter ü. NN). Der Startschuss für die 45 Kilometer fällt um 10.25 Uhr, für die 100 Kilometer gegen 10.50 Uhr auf dem Sandweg am Jahnstadion. Zwischen Start und Ankunft der ersten Teilnehmer im Ziel findet ab 10.30 Uhr das Kinderrennen der Tour d'Énergie statt. Hier wird in drei Altersklassen gestartet. Die Teilnehmer der kürzere Distanz werden ab 11.30 Uhr auf der Bürgerstraße vor der Gauß-Weber-Anlage erwartet. Im dortigen Ziel- und Eventbereich rechnen die Veranstalter von der Göttinger Sport und Freizeit GmbH (GöSF) sowie den Vereinen Tuspo von 1895 Weende und „biciLETTEN“ mit mehr als 5.000 Zuschauern.

ÄNDERUNG IM STRECKENVERLAUF

Wegen einer Baustelle in Eilershausen wird auf der 100-Kilometer-Strecke ab Hemeln eine Umleitung gefahren. Die führt

weiter an der Weser entlang bis Bursfelde und von dort durchs Niemetal nach Löwenhagen zurück auf die gewohnte Strecke. Wegen der Sanierung des Wiershäuser Wegs in Hann. Münden muss die Umleitung durch Lippoldshausen nicht mehr genommen werden.

VERKEHRSINFORMATIONEN

Damit die Radsportler sicher unterwegs sind, sind Straßensperren nötig. Es wird dringend empfohlen, von 10.30 bis 16 Uhr auf Straßen auszuweichen, die nicht von der Rennstrecke betroffen sind. Die Streckensicherungsmaßnahmen für Göttingen erfolgen durch vorausfahrenden Streifenwagen. Die Maßnahmen werden wieder aufgehoben, nachdem der „Besenwagen“, der dem letzten Teilnehmenden folgt, durchgefahren ist. Der Betrieb der Buslinien wird soweit möglich aufrechterhalten oder über Sonderfahrpläne geregelt.

Sperrungen in Göttingen

Ab 7 Uhr wird der Straßenraum der Bürgerstraße zwischen der Einmündung Wiesenstraße und dem Kreuzungsbereich Geismar Tor voll gesperrt. Der Verkehr von der Geismar Landstraße über den Hiroshimaplatz zur Kurzen-Geismar-Straße wird über den gesamten Zeitraum aufrechterhalten. Bereits am heutigen Samstag wird die Bürgerstraße zwischen Nikolaistraße und Geismar Tor ab 18 Uhr voll gesperrt. Eine Umfahrung der Sperrung ist über die Lotzestraße, Walkemühlenweg und Reinhäuser Landstraße noch bis Sonntagmorgen möglich. Am Sonntag ab etwa 7 Uhr ist die Bürgerstraße ab Groner Tor in Richtung Neues Rathaus ge-

sperrt. Nach Ende der Veranstaltung wird die Bürgerstraße für den Verkehr freigegeben (voraussichtlich gegen 17 Uhr). Ab 7 Uhr wird auch der Kreuzungsbereich aus Richtung Reinhäuser Landstraße gesperrt. Ganztägig ist der Parkplatz am Wall vor der Volksbank für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Ebenfalls gilt ganztägig ein Halteverbot in der Gaußstraße und dem Walkemühlenweg in beiden Fahrtrichtungen. Während der Startphase von 7 bis 13 Uhr gibt es eine Vollsperrung des Sandwegs zwischen der Einmündung Windausweg und Rosdorfer Weg. Der Rosdorfer Weg ist darüber hinaus bis etwa 16 Uhr gesperrt. Der Rosdorfer Kreisel und die Wiesenstraße werden ab 9.30 Uhr gesperrt. Der Sandweg über den Ascherberg-Kreisel, die Ortsumgehung Rosdorf (Flüthedamm) bis zum Wartberg-Kreisel ist von etwa 10.15 Uhr bis 15.40 Uhr vollständig gesperrt.

Sperrungen im Landkreis

Auf der B 80-Ortsdurchfahrt von Hann-Münden und auf der L 561 von Hann-Münden über Gimte nach Hemeln ist von 11.30 bis gegen 13.35 Uhr mit Sperrungen und starken Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Auf der A 38 wird die Anschlussstelle Dramfeld in Richtung Leipzig zwischen 11 und 15 Uhr gesperrt. Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Anschlussstelle Deiderode zu benutzen – außer von 10.45 bis 11.45 Uhr. Weitere Sperrungen und Verkehrsbehinderungen können auf der Homepage www.tourdenergie.de nachgeschaut werden. Hier gibt es auch alle weiteren Informationen zum Event. **STAR**



Fotos: Swen Pfortner (oben), Helge Schneemann

Gesundheit

ANZEIGE

NEU: Rubaxx CBD Gel PLUS – extra stark mit über 1000 mg CBD

Innovativer CBD-PLUS-KOMPLEX für strapazierte Muskel- und Gelenkzonen

Die einen spüren abends die Belastung des Tages in Beinen, Rücken oder Schultern. Die anderen kämpfen mit verspannten oder müden Muskeln nach einseitiger Belastung oder Sport. Eine schnelle und spürbare Versorgung der strapazierten Körperzonen ist dann enorm wichtig. Genau das leistet das neue Rubaxx CBD Gel PLUS mit CBD-PLUS-KOMPLEX mit 3-fach-Aktiv-Prinzip:

1. Aktivierung der Haut

Menthol ist dafür bekannt, bestimmte Ionenkanäle der Haut, die sogenannten TRPM8, zu aktivieren. Menthol kann außerdem die lokale Mikrozirkulation erhöhen.

2. Sofortiger Frische-Effekt

Durch die Stimulierung der Kälte-Rezeptoren in der Haut liefert Menthol ein



Aktiviert die Haut

+ Kühleffekt

+ 1080 mg CBD

sofortiges angenehm kühlendes Frischegefühl auf der Haut. Perfekt ergänzt wird der Vorgang durch Minzöl, welches das Frischegefühl intensiviert.

3. Das Plus an CBD

Entwickelt von einem deutschen Forscherteam, enthält Rubaxx CBD Gel PLUS

nun 1080 mg reines CBD und ist damit das höchstdosierte Gel in deutschen Apotheken. THC ist dabei vollständig ausgeschlossen, ebenso wie unerwünschte Pflanzenbestandteile.

Neu in der Apotheke

Rubaxx CBD Gel PLUS kombiniert modernste Geltechnologie mit einem intelligenten CBD-PLUS-KOMPLEX. Durch regelmäßiges Einmassieren können Muskeln und Gelenkregionen gelockert und entspannt sowie die Durchblutung gefördert werden.

Rubaxx CBD Gel PLUS ist ganz neu in der Apotheke erhältlich. Sollte es Ihre Apotheke vor Ort noch nicht vorrätig haben, ist es in wenigen Stunden für Sie abholbereit. Alternativ ist Rubaxx CBD Gel PLUS auch online erhältlich.



NEU

Für Ihre Apotheke:

**Rubaxx
CBD Gel PLUS**

(PZN 20136718)

www.rubaxx.de

NEU

Mit dem extra **PLUS.**



Von der Nr. 1*

RubaXX®



Hin & Weg

Veranstaltungen in und um Göttingen

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

„Wir werden versuchen, extrem langweilig zu sein“

Martin Sonneborn im **INTERVIEW** vor seinem Auftritt in Göttingen zusammen mit Gregor Gysi

GÖTTINGEN. Am Montag, 13. Juli, kommt es in der Sheddachhalle zu einem Politiker-Duell: Martin Sonneborn und Gregor Gysi laden zum „Kanzlerduell der Herzen“. Vorab sprach der in Göttingen geborene Europaabgeordnete und Satiriker Sonneborn im Interview mit unserer Zeitung über Göttingen, die Europapolitik und warum das Kanzlerduell in seiner Geburtsstadt „extrem langweilig“ werden könnte.

Das Programm verspricht ein Zwei-Personen-Stück mit Geistesblitzen: „Gregor Gysi, der die Politik mit Witz reicher machen möchte; Martin Sonneborn, der mit seinem Witz der Politik ein Armutszeugnis ausstellt.“ 2021 erschien das entsprechende Buch „Gysi vs. Sonneborn: Kanzlerduell der Herzen“.

Gregor Gysi, Jahrgang 1948, ist Rechtsanwalt und Politiker. Von 1989 bis 1992 war er Par-

teivorsitzender der PDS, 1990 bis 2002 und 2005 bis 2015 Fraktionsvorsitzender der PDS und der Partei „Die Linke“. Er ist Mitglied des Bundestags.

Martin Sonneborn wurde 1965 in Göttingen geboren. Er hat Publizistik, Germanistik und Politikwissenschaften in Münster, Wien und Berlin studiert. Seine Magisterarbeit schrieb er über die absolute Wirkungslosigkeit moderner Satire. Er war Chefredakteur des Satiremagazins Titanic, ist Vorsitzender der Partei „Die Partei“ und seit 2014 Mitglied des EU-Parlaments. Hier macht er immer wieder durch provokante Aktionen von sich reden. Als Satiriker war Sonneborn unter anderem Teil des Teams der Heute-Show im ZDF.

Herr Sonneborn, was verbindet Sie noch mit unserer Stadt?

Zorn, Wut, Missgunst. Vor zehn Jahren wurde der Antrag

der Partei, Göttingen in Martin-Sonneborn-Stadt umzubenennen, im Stadtrat abgelehnt. Und das obwohl ich extra auf der Durchreise ausgestiegen bin und auf dem Denkmal der Göttinger Sieben posierte, bis die Polizei mich freundlich herunterbat.

Wieviel Spaß macht es, Abgeordneter im EU-Parlament zu sein? Kann man da wirklich etwas bewegen?

Bis vor zwei Wochen hätte ich gesagt: Als einzelner Hinterbänkler hat man keine Chance, etwas zu bewegen. Aber ich habe gerade in Brüssel zufällig und gezielt die eine, entscheidende Stimme zum Verbot der Chatkontrolle in der EU abgegeben. Es ging 307 zu 306 aus – mein Mandat hat sich also für 450 Millionen Europäer gelohnt ...

Als Sie 2014 ins EU-Parlament eingezogen sind, hätten Sie gedacht, dass Sie über zehn

Jahre später immer noch Europaabgeordneter sind?

Nein, aber die Wähler haben mich immer wieder geschickt. Ich gelte ja als der Spion der kleinen Leute im EU-Parlament.

Gibt es so etwas wie ein schönsten Moment im Parlament für Sie?

Auf den warte ich noch: Frau von der Leyen wird von einem belgischen Untersuchungsrichter abgeführt, zu einem Prozess wegen Amtsnaßung, Untreue und Haarspray-Ver-schwendung.

Wie haben Sie Gregor Gysi kennengelernt?

An einer Theke. In der Manyo-Bar in Ostberlin. Wir sollten ein Gespräch führen, das mitgefilmt wurde. Und als ich genauer hinschaute, sah ich zwei ganz neue Ikea-Stühle an der Bar. An einem waren die Beine so abge-sägt, dass wir auf Augenhöhe diskutieren konnten ...

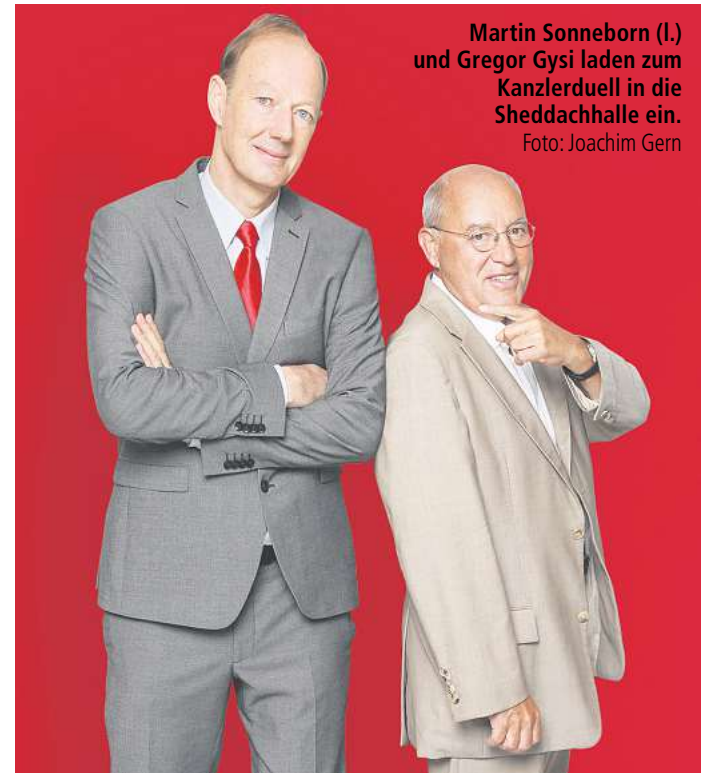
In der Programmbeschreibung vom „Kanzlerduell der Herzen“ werden ein versierter Oppositionspolitiker und ein ebenso versierter Clown angekündigt. Sind Sie eigentlich damit einverstanden, als Clown angekündigt zu werden?

Waaaaas?! Ich dachte, ich bin der versierte Oppositionspolitiker ...?

Wenn Sie sich vorstellen, gemeinsam mit Gysi die Geschichte des Landes zu leiten: Was wäre Ihre erste Amtshandlung? Und wer wäre überhaupt der Kanzler?

Gregor wäre Kanzler. Ihm würde das Spaß machen, er wäre sozial, friedlich und gerecht. Erste Amtshandlungen? Dönerpreisbremse, Bierpreisbremse, Sprit- und Mietpreisbremsen einführen.

Wenn Sie Gregor Gysi mal auf einen Kaffee treffen,



Martin Sonneborn (l.) und Gregor Gysi laden zum Kanzlerduell in die Sheddachhalle ein. Foto: Joachim Gern

geht es da nur um Politik? Wir trinken niemals Kaffee zusammen, immer Wein und Bier. Um Politik geht es da selten ...

Wie darf man sich den Abend mit Ihnen beiden vorstellen? Ist das eine reine Lesung?

Lesen tun wir gar nicht. Jeder Abend ist anders, ich fand sie bisher alle spannend und lustig. Aber in Göttingen werden wir versuchen, extrem langweilig

zu sein. Meine Rache an der Stadt... Smiley!

KARTEN IM VORVERKAUF

„Gysi vs. Sonneborn – Kanzlerduell der Herzen“ beginnt am 13. Juli um 20 Uhr. Karten im Vorverkauf gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, auch bei www.gt-tickets.de, vor Ort in Göttingen in der Tourist-Info am Markt. **STAR**

Bei der Headbanger-Party in den Mai tanzen

GÖTTINGEN. Tanz in den Mai mit Rock und Metal: Am Donnerstag, 30. April, ist ab 20 Uhr „Headbanger – Blast Into May“ im Exil.

Es spielen System of a Down-Tribute, Green Machine und Audiokill, die mit druckvollen Gitarren, massiven Beats und jeder Menge Energie die Nackenmuskeln und Stimmbänder ordentlich in Fahrt bringen wollen.

Nach den Live-Acts gibt es eine Aftershow-Party mit den Resident DJs bis tief in die Nacht. Der Abend ist auch eine (zugegeben sehr frühe) Warm-up-Party für das große Headbanger-Festival in Einbeck am 22. August. Hier spielen unter anderem Eisbrecher, Clawfinger und Lord of the Lost. Green Machine werden die Ehre haben, mit Soufly bei der VIP-Show zu spielen. **STAR**



Punkrock-Abend mit der Knochenfabrik

GÖTTINGEN. Punkrock-Abend in der Musa: Am Samstag, 2. Mai, spielen Knochenfabrik (Foto) eines ihrer wenigen Konzerte überhaupt in Göttingen. Mit dabei sind außerdem 20 Years of Hate, Nancy and I und 1000 Nägel.

Punkrock-Fans in ganz Deutschland sind Bands wie Chefdenker, Casanovas Schwule Seite und Knochenfabrik ein Begriff. Alle drei haben etwas gemeinsam: Sänger und Gitarrist Claus Lürer. Fest versprochen sind „schnelle Schlagzeugrhythmen,

halb-schiefe Gitarrensolis und ein schreiender Gesang“. Nach drei Jahren Pause stehen 20 Years of Hate wieder auf der Bühne. Musikalisch hat sich nichts geändert: Sie covern alte und neue Punk-Klassiker. Nancy and I aus Göttingen punkten seit vielen Jahren mit melodischem Punkrock. 1000 Nägel sind eine relativ neue Band hier aus Göttingen. Die drei spielen schnellen Hardcore-Punk. Karten für diesen fulminanten Punkrock-Abend und weitere Infos gibt es unter www.musa.de. **STAR** / Foto: Privat

Leinen los!

VERLOSUNG: Shanty-Chor der

Marinekameradschaft am 9. Mai live in Grone

GÖTTINGEN. „Leinen los in Grone“: Der Shanty-Chor der Marinekameradschaft Göttingen lädt am Samstag, 9. Mai, um 19 Uhr in die Mehrzweckhalle Grone ein. Es wird ein maritimes Konzert mit Shantys, Seemannsliedern und Liedern von der Waterkant

Der Chor besteht bereits seit 1974 und tritt mit Begleitband auf. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, seemannisches Lied-

gut zu pflegen. Beliebt ist der Chor über die Grenzen Südniedersachsens hinaus, vor allem wegen seiner Konzerte in der Weihnachtszeit. Der Chor singt aber das ganze Jahr über!

Karten für das Konzert in Grone gibt es in der Tourist Information Göttingen am Alten Rathaus sowie beim Treffpunkt Andreas in Grone in der Martin-Luther-Straße. Man kann Karten auch direkt bei der Marinekameradschaft Göttingen per



E-Mail an info@mk-goettingen.de bestellen.

Unter www.mk-goettingen.de findet man alle Informationen zum Chor – auch dazu, wie man selber mitsingen kann. Neue Sänger und Musiker (und Sän-

gerinnen und Musikerinnen!) sind stets willkommen.

Vier Leser sind zum „Leinen los“-Konzert in Grone eingeladen. Wer zwei Tickets gewinnen möchte, mailt mit dem Betreff Shanty an gewinnen@extratip-goettingen.de. Einsendeschluss ist am kommenden Dienstag, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Namen der Gewinner werden an den Veranstalter weitergegeben. **STAR** Foto: privat

Dittsche philosophiert live in Göttingen

Olli Dittrich ist auf Solotour und macht im April 2027 Station in der Stadthalle – der Vorverkauf läuft

GÖTTINGEN. Dittsche kommt zum Philosophieren nicht nur in Ingos Imbiss, er kommt auch in die Stadthalle Göttingen: „Live & Solo“ am Freitag, 2. April 2027, ab 20 Uhr. Die Tickets sind bereits im Vorverkauf erhältlich.

Ein Spot, ein Mikrofon und ein Mann im Bademantel – mehr braucht es nicht für diesen Abend mit Olli Dittrich alias Dittsche. Für seine erste und restlos ausverkaufte Solo-Tournee 2019 gab es den „LEA – Live Entertainment Award“. Auch die zweite Tournee 2022 war ein



Riesenerfolg. Jetzt ist es höchste Zeit für eine Fortsetzung.

In der WDR-Kultserie „Dittsche – Das wirklich wahre Leben“ spielte sich Olli Dittrich als „Dittsche“ seit 2004 vom Tresen der Eppendorfer Grillstation in die Herzen der Nation. Stets dabei: Imbiss-Wirt Ingo („mein Ingo-Mann“), gespielt von Jon Flemming Olsen als erdendes Element sowie Schildkröte („Halt die Klappe – ich hab’ Feierabend!“), dessen Rolle nach seinem Tod sein Sohn Jens Lindschau alias „Krötensohn Jens“ übernommen hat. Es gibt unterhaltsam krude Tresen-Philoso-

phien über das aktuelle Weltgeschehen, die Tücken des Alltags und natürlich auch abstruse Geschichten mit Dittsches Nachbars-Ehepaar Kargers. Dittsche hat stets „Weltideen“ und Lösungsansätze für kleine und große Probleme. Dittrich hat sich mit dieser Figur als einer der scharfsinnigsten Comedians und Gesellschafts-Beobachter des Landes etabliert. Die Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, auch bei www.gt-tickets.de und vor Ort unter anderem in der Tourist-Info in Göttingen. **STAR** Foto: Beba Lindhorst

Von Saft bis Sandelfe

Frühlingsmarkt im Tierpark Sababurg am 25. und 26. April

GÖTTINGEN. Am Samstag, 25., und Sonntag, 26. April, findet jeweils von 11 bis 18 Uhr ein Frühlingsmarkt im Tierpark Sababurg statt.

Über 80 regionale Anbieter bieten Kuhmilch- und Ziegenkäse, Hausmacherwurst, Honig Säfte von regionalen Streuobstwiesen, Liköre, Kräuteröle, Würzessig, Gewürze und Tees, Bauernhof-Eis, Waffeln, gefüllte Fladenbrote vom Holzofen und vieles mehr an. Dazu kommt allerlei Nützliches und Dekoratives für Wohnung, Haus oder Garten sowie Schmuck, Keramik und Holzwaren. Rechtzeitig zur beginnenden Pflanzsaison

werden seltene historische Gemüsesorten für den eigenen Anbau im Garten oder auf dem Balkon angeboten.

Ab Mittag gibt es Haustiervorführungen: Krainer Steinschafe werden mit Border Collies gehütet. Wie früher üblich, werden Kaltblutpferde und Rinder auf dem Acker zum Pflügen, Eggen, Säen und Pflanzen eingespannt. Etwas moderner geht es zu, wenn mit einem alten Traktor und historischer Pflanzmaschine Kartoffeln wie noch vor 50 Jahren in die Erde gelegt und angehäufelt werden. Die Kartoffel-Pflanzaktion ist eine Mitmach-Aktion: Kinder dürfen die Kartoffeln auf dem Acker selbst

in die Pflanzlöcher legen. Beim Herbstfest im September können diese „Tierpark-Kartoffeln“ dann von den Kindern geerntet werden.

Damit es den Mädchen und Jungen nicht langweilig wird, während die Erwachsenen an den vielen Ständen stöbern und einkaufen gehen, gibt es eine Strohhüpfburg, Ponyreiten, Alpakawanderungen, Erlebnisklettern und eine Ziegenkutsche. Zudem kommt am Sonntag die Sandelfe: Kinder können mit moderner Klebefolientechnik Bilder mit vielen Motiven in verschiedenen Größen mit Sand malen. **STAR**

Foto: Renate Hofmann



Glenn Miller Productions Inc. New York presents the Original ...

GLENN MILLER ORCHESTRA
directed by ULI PLETTENDORFF

09. Mai 2026
STADTHALLE GÖTTINGEN

Tickets: Tourist-Info und allen bekannten VVK-Stellen
Infos 0 6 1 8 5 / 8 1 8 6 2 2, www.glenn-miller.de

Hin & Weg



SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Veranstaltungen in und um Göttingen

Tipps & Termine vom 25. April bis 2. Mai

Samstag 25.04.

Kino
Lumière: 17.30 Siri Hustvedt – Dance Around The Self (OmU), 20.00 Blue Moon
Méliès: 15.00 und 20.00 Paris Murder Mystery, 17.15 Vier minus Drei

Live-Musik/Party

18.00 Kirche Waake: Bachs 6 Suiten für Violoncello solo mit Martin Müller-Weiffenbach (Benefizkonzert)

20.15 Lokhalle: Die Giovanni Zarrella Show

21.00 Nörgelbuff: Karabuff (Karaoke-Party)

21.00 Dots, Börnerviertel: De la FunkParty

22.00 Exil: Best 80s Party

Theater/Comedy

19.30 Gesamtschule Moringen: Bürgertheater, Die Geierwally

19.45 DT: Altbau in zentraler Lage

20.00 Musa: Robert Alan, Pervekt (Comedy)

20.00 JT: Heartbreak Club (Musikshow)

20.00 Stadthalle Göttingen: Sven Benschmann, Svenomenal! (Musik-Comedy)

20.00 Theater der Nacht, Northheim: Der Mond

20.00 Stadthalle Osterode: Night Wash live (Comedy) mit Josepha Walter, Kai Borsutzky, Sandra Schmidt, Friedrich Herrmann und Jesper Wulff

20.15 ThOP: Torch Song (English Drama Workshop, performed in English)

Sonstiges/Ausflug

10.00-13.00 Neuer Botanischer Garten, Griesebachstraße 1: Pflanzenbörse

10.00 Gut Herbisghagen, Duderstadt: Wildes Holz - Handwerkskunst Erweiterungskurs (Infos sielmann-stiftung.de)

11.00 ab Gästeinfo Duderstadt: klassischer Stadtrundgang

14.00 und 15.00 Forum Wissen: Rundgang durch die Studierenden-Ausstellung „Gegen_Mode?“

11.00 und 11.30 ab Tourist Info Göttingen: Rund ums Gänseliesel (Stadtführung), 11.00 Stadtführung mit dem Fahrrad

18.00 Brotmuseum Ebergötzen: Weinabend

Sonntag, 26.04.

Kino

Lumière: 15.00 Das geheime Stockwerk, 17.30 Blue Moon, 20.00 Siri Hustvedt - Dance Around The Self (OmU)

Méliès: 15.00 und 20.00 Paris Murder Mystery, 17.15 Vier minus Drei

Live-Musik/Party

18.00 Kirche Waake: Bachs 6 Suiten für Violoncello solo mit Martin Müller-Weiffenbach (Benefizkonzert)

18.00 St. Johannis Göttingen: Göttinger Symphonie Orchester, Carl Rützi - Emmaus (Oratorium) mit der Stadtkantorei und Solisten

19.00 Stadthalle Göttingen: One Night of Dire Straits (Tribute Konzert)

21.00 Nörgelbuff: Jeff Aug (Gitarre, Fingerstyle)

Theater

15.00 JT: Die drei ??? Kids – Zirkus der Rätsel

16.00 Theater der Nacht, Northheim: Zwerg Nase

18.00 DT: Doping

19.00 JT: Poetry Slam

Sonstiges/Ausflug

9.00 ab Sportplatz Bühnen: Wildkräuterführung durch das Bühnener Schedetal

10.00-15.00 Gerblingerode: Dorfflohmarkt

10.00-14.00 Schwiegershausen, Sporthallenstraße: Bunter Streuobstwiesentag mit „Bioblitz“ und Picknick

11.00 Archäologisches Institut, Nikolausberger Weg: Führung durch die Ausstellung „hautnah. Die farbigen Bronzestatuen der Griechen: Kunst und Technik“

11.30 ab Tourist-Info Göttingen Rund ums Gänseliesel, 13.00 Göttinger Persönlichkeiten (Stadtführungen)

11.00 Forum Wissen: Führung durch die Basisausstellung, 14.00 Rundgang durch die Ausstellung „Nachgefragt, Unrecht gesammelt“

11.00-16.00 Kunstsammlung der Universität im alten Auditorium: geöffnet

Montag, 27.04.

Kino

Lumière: 17.30 Kein Land für Niemand - Abschottung eines Einwanderungslandes, 20.00 Siri Hustvedt - Dance Around The Self (OmU)

Méliès: 17.30 Paris Murder Mystery, 20.00 Vier minus Drei

Live-Musik/Party

19.00 Exil: Swing-A-Round (Lindy Hop, Swing, Charleston und Boogie), Eintritt frei

21.00 Nörgelbuff: Spielstunde, Open Stage unplugged

Theater

20.00 DT: Der Videobeweis

20.15 ThOP: Geschichten des Grauens (Lesungen und Musik)

Sonstiges

16.15 Stadtbibliothek Nikolausberg: Vorlesen mit dem Kamishibai-Erzähltheater

16.30 Stadtbibliothek Weende: Vorlesen für Kinder

Dienstag, 28.04.

Kino

Lumière: 17.30 Siri Hustvedt - Dance Around The Self (OmU), 20.00 Blue Moon (OmU)

Méliès: 17.30 Vier minus Drei, 20.00 Paris Murder Mystery (OmU)

Live-Musik/Party

20.15 Apex: Svavar Knutur - Back in Göttingen (ausverkauft, evtl. Restkarten an der Abendkasse)

Theater

20.00 DT: Die Wand

20.15 ThOP: Torch Song (English Drama Workshop, performed in English)

Sonstiges/Ausflug

11.00 Stadtbibliothek Göttingen: Tablet- und Smartphone-Treff

Mittwoch, 29.04.

Kino

Lumière: 17.30 Siri Hustvedt - Dance Around The Self (OmU), 20.00 Blue Moon OmU (OmU)

Méliès: 17.30 Paris Murder Mystery, 20.00 Vier minus Drei

Live-Musik/Party

21.00 Nörgelbuff: Salsa en Sotano, Salsa-Party mit DJ Quito

Theater

20.15 Apex: Theatergruppe stille hunde, Wir stehen hier und haben die Rede des Führers gar nicht gehört

Theater/Literatur

19.00 JT: Antigone (Ausreiter, Carl Rützi - Emmaus (Oratorium) mit der Stadtkantorei und Solisten)

19.45 DT: Gewalt erben

20.00 Literaturhaus: Neue Stimmen - Göttingen Spezial, Jehona Kicaj und Marina Schwabe

Donnerstag, 30.04.

Kino

Lumière: 19.30 It's Never Over, Jeff Buckley (OmU)

Méliès: 17.30 Die reichste Frau der Welt (OmU), 20.00 Vier minus Drei

Live-Musik/Party

19.00 Grillplatz Osterode: Walpurgis-Party mit Schminkhexe und Theater

20.00 Exil: Headbanger-Blast into May mit System of Toxicity, Green Machine und Audiokill

20.00 Musa: Tanz in den Mai mit Rock gegen Rheuma

20.00 Old Sabri's Pub, Duderstadt: John Poppseed (Singer/Songwriter)

20.00 Mehrzweckraum Sporthalle Lödingsen: Tanz in den Mai mit der Yoyo Reggae Band

20.15 Apex: Katja Werker, Jahresringe (Singer/Songwriter)

21.00 Nörgelbuff: CF98 „Stupid Punk“

23.00 EinsB: Throw Back Club (90er und 2000er)

23.00 Savoy: Tanz in den Mai mit DJ Katch

Theater

19.39 Theater der Nacht, Northheim: Walpurgisnacht – mit der Zwickmühle

19.45 DT: Altbau in zentraler Lage

20.00 DT: Doping

20.15 ThOP: Torch Song (English Drama Workshop, performed in English)

23.00 DT: NachtBar

Sonstiges/Ausflug

11.15 Stadtbibliothek Göttingen: Vorlesen für Erwachsene

15.00 ab Tourist Info Göttingen: Rund ums Gänseliesel (Stadtführung)

16.00 Stadtbibliothek Geismar: Vorlesen

19.30 ab Tourist Info Osterode: Kreuznagel, Kräuter und geheime Sprüche – Walpurgisführung auf den Spuren der Greta Mankopf

Freitag, 01.05.

Kino

Lumière: 17.30 It's Never Over, Jeff Buckley (OmU), 20.00 Der Astronaut - Project Hail Mary (OmU)

Méliès: 17.30 Vier minus Drei, 20.00 Die reichste Frau der Welt

Live-Musik/Party

18.00 St. Jacobi: Orgelmusik mit Kantor Stefan Kordes im Rahmen von Vox Organi

18.00 Stadthalle Göttingen: Breakin' Mozart – Klassik meets Breakdance

19.00 Kulturzentrum Bad Sooden-Allendorf: Weltklassik am Klavier mit Seunglee Yang (Chopin, Liszt)

20.00 Musa: Power Dance

20.00 Exil: Beyond Border (Synthpop)

20.00 Obereichsfeldhalle Leinefelde: Stahlzeit - Konzert verschoben auf 27. Januar!

21.00 Nörgelbuff: Saturday's Horses (Punkrock)

Theater

16.00 Theater der Nacht, Northheim: Demokra-Tee-Party

20.00 Theater der Nacht, Northheim: Die Zwickmühle

20.15 ThOP: Torch Song (English Drama Workshop, performed in English)

18.00 ab Gäste-Info Duderstadt: Auf den Spuren des Nachtwächters (Stadtführung)

18.00 ab Gäste-Info Duderstadt: Auf den Spuren des Nachtwächters (Stadtführung)

Samstag 02.05.

Kino

Lumière: 17.30 It's Never Over, Jeff Buckley (OmU), 20.00 Der Astronaut - Project Hail Mary (OmU)

Méliès: 15.00 Gelbe Briefe, 17.30 Vier minus Drei, 20.00 Die reichste Frau der Welt

Live-Musik/Party

19.00 Movietown Eichsfeld: Met Opera live im Kino - Eugen Onegin (Tschaikowski)

20.00 Musa: Knochenfabrik (Punkrock), Support 20 Years of Hate, Nancy and I und 1000 Nägel

22.00 Exil: Cheers to the Queers (LGBTQIA+ & Allies)

Theater

16.00 Theater der Nacht, Northheim: Die Lumpenprinzessin



Egal, ob Walpurgisnacht oder Tanz in den Mai: In Göttingen und der ganzen Region ist am 30. April mächtig etwas los. Das Walpurgis-Programm für den Harz findet man bei www.harzinfo.de.

Foto: SnapArt-stock.adobe.com

19.45 DT: The Rocky Horror Show

20.00 JT: Heartbreak Club (Musikshow)

20.15 Apex: Theatergruppe stille hunde, Hammerschlag und Muffensausen - Heimwerkertragödien

20.15 ThOP: Torch Song (English Drama Workshop, performed in English)

Sonstiges/Ausflug

10.00 Lokhalle: GöttingenKreativ, Messe

11.00 und 11.30 ab Tourist Info Göttingen: Rund ums Gänseliesel (Stadtführung), 11.00 Graffiti und Skulpturen mit dem Fahrrad entdecken

11.30 Stadtbibliothek Göttingen: Vorlesen für Kinder, 11.45 Wissen vor 12

14.30 ab Gäste-Info Duderstadt: Weibsbilder & Frauenzimmer - aus dem Leben der Maria Zinke (Stadtführung)

derstadt: Weibsbilder & Frauenzimmer - aus dem Leben der Maria Zinke (Stadtführung)

derstadt: Weibsbilder & Frauenzimmer - aus dem Leben der Maria Zinke (Stadtführung)

Ausstellungen

• Bis 24. Mai zeigt das Künstlerhaus Göttingen „Lichtenberg liebt Lavater – Physiognomik aus dem Geiste der Skulptur“ von Klaus Ritterbusch. Bis 26. April sind „Beobachtete Wirklichkeiten“ mit Fotografien von Ingo Bulla zu sehen. Geöffnet Dienstag bis Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag 11 bis 16 Uhr.

• Bis 28. Juni ist in der St. Johannis Kirche in Göttingen „Resonanzen“ mit Bildern von Jana Nielsen zu sehen. Dienstag und Donnerstag 12 bis 18 Uhr, Mittwoch und Freitag 14 bis 18 Uhr, Samstag 11 bis 17 Uhr.

• Bis 17. Mai ist in der Torhaus Galerie „Facetten“ mit Portraits von Daniela Renneberg zu sehen. Geöffnet samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr.

• Bis zum 9. Mai ist im historischen Hospital in Reinhausen „Wahou“ mit Fotografie und Installationen von Ute Kähn zu sehen. Geöffnet samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr.

• Das Brotmuseum Ebergötzen zeigt „Kennen wir uns?“ (Open Air) und bis 30. August die Sonderausstellung „Holzstücke“.

• Bis 31. Mai hat im Forum Wissen „Sammlungen erzählen. Und wie sammelst du?“ geöffnet.

• Bis zum 31. Mai ist im Archäologischen Institut in Göttingen im Nikolausberger Weg 15 „hautnah. Die farbigen Bronzestatuen der Griechen“ zu sehen. Geöffnet ist die Schau sonntags von 11 bis 16 Uhr.

• Bis September wird im Städtischen Museum Göttingen am Ritterplan die Sonderausstellung „Ab aufs Rad!“ zu sehen sein. Geöffnet Dienstag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr, Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr. An jedem ersten Donnerstag im Monat ist bis 19 Uhr geöffnet.

Ticket Service

Veranstaltungen in unserer Region und bundesweit

gt-tickets.de

Jetzt
Tickets
sichern!

Ben Zucker - Kämpferherz - Open Air Club der toten Dichter Nicole - Meine Schätze Gestört aber Geil

BEN ZUCKER
27.06.2026
19:30 Uhr
Jahnstadion Göttingen

29.11.2026
19:00 Uhr
Ballhaus zum fidelen Anreischken

NICOLE & Band
18.11.2026
20:00 Uhr
Ballhaus zum fidelen Anreischken

12.09.2026
18:00 Uhr
Jahnstadion Göttingen

Heavysaurus
22.08.2026
16:00 Uhr
Ballhaus zum fidelen Anreischken

Michael Patrick Kelly-Traces Tour 2026
21.08.2026
19:00 Uhr
Waldbühne Northheim

Johann König-Heute ein König
23.04.2027
20:00 Uhr
Lokhalle Göttingen

KAISER-Die Roland Kaiser Tribute Show
13.02.2027
20:00 Uhr
Ballhaus zum fidelen Anreischken

Urban Priol-Tilt! Jahresrückblick 2026
08.01.2027
20:00 Uhr
Stadthalle Göttingen

The Dark Tenor-Rock meets Klassik 2027
04.04.2027
19:00
Stadthalle Göttingen

ZZ TOP
04.07.2026
19:00 Uhr
Waldbühne Northheim

Bodo Wartke-In guter Begleitung
12.09.2026
20:00 Uhr
Stadthalle Göttingen

Fury in the Slaughterhouse-Fury Live Twenty Six
29.08.2026
19:00 Uhr
Waldbühne Northheim

Die Schlümpfe- Das Musical
19.03.2027
16:30 Uhr
Ballhaus zum fidelen Anreischken

Die Recken-Handballsaison 2025/26
versch. Termine
ZAG Arena Hannover

Feuerwerk der Turnkunst - Hope 2027
20./21.01.2027
19.00/17.00 Uhr
Lokhalle Göttingen

MT Melsungen-Handballsaison 2025/26
versch. Termine
Rothenbach-Halle Kassel

Max Giesinger - Glück auf den Strassen- Open Airs 2026
26.06.2026
19:30 Uhr
Jahnstation Göttingen

Venga Venga
11.09.2026
17:00 Uhr
Jahnstadion Göttingen

Torsten Sträter-Die Zyklopen von Saint-Tropez
28.05.2027
20:00 Uhr
Lokhalle Göttingen

Dr. Leon Windscheid-Einfach sein
10.04.2027
20:00 Uhr
Stadthalle Göttingen

Paul Panzer
08.11.2026
18:00 Uhr
Lokhalle Göttingen

Martin Rütter-Schluss!Aus!
06.02.2027
20:00 Uhr
Lokhalle Göttingen

Tarzan-Das Musical
12.12.2026
15:00 Uhr
Ballhaus zum fidelen Anreischken

Dies ist nur eine kleine Auswahl der buchbaren Veranstaltungen. Besuchen Sie uns in der Geschäftsstelle des Eichsfelder Tageblatt oder online.

GT Ticket Service
gt-tickets.de

ET Ticket Service
Marktstraße 9, Duderstadt, Telefon (05527) 94997-70 Öffnungszeiten: Mo. geschlossen, Di. u. Mi. 9:00-14:00 Uhr, Do. 11:00-17:00 Uhr, Fr. 9:00-13:00 Uhr

Mein Personal Trainer ist hier.

Mein Job gleich nebenan.

Jobs für
NIEDERSACHSEN



Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

Elektrobusse im Alltagstest

Südniedersachsen sammelt Erfahrungen für den ÖPNV von morgen

REGION. Drei Elektrobusse wurden kürzlich in der Region im regulären Linienbetrieb getestet. Das Unternehmen Regiobus Uhlendorff war dabei im Einsatz und zieht eine erste positive Bilanz. Ziel des Pilotprojekts war es, konkrete Erfahrungen für den Einsatz von Elektrobusen im ländlichen Raum zu sammeln.

Die Busse waren auf den Linien rund um Uslar unterwegs. Im Mittelpunkt standen Reichweite, Ladeverhalten im Tagesumlauf, technische Zuverlässigkeit und Rückmeldungen der Fahrerinnen und Fahrer. Gerade in Flächenregionen wie dem Raum Uslar / Solling gelten besondere Anforderungen: Lange Strecken, Steigungen und enge Fahrpläne verlangen praxistaugliche Lösungen. Beim Pressetermin am Busbahnhof „Zur Schwarzen Erde“ in Uslar wurde eines der getesteten Modelle vorgestellt. Vertreter aus Politik, Verwaltung und

Verkehrsunternehmen nutzen die Gelegenheit zum Austausch und zur Mitfahrt im Linienbetrieb.

„Wir wollten wissen, wie sich Elektrobusse unter realen Bedingungen im ländlichen Raum bewähren“, sagte Julius Haubrich von Regiobus Uhlendorff. Der Test zeigte, dass Elektromobilität auch auf längeren Linien funktioniert. Entscheidend seien eine gute Planung der Umläufe und eine passende Ladeinfrastruktur.

Der Praxistest ist Teil eines größeren Förderprojekts. Im Gebiet des Zweckverbands Verkehrsverbund Süd-Niedersachsen (ZVSN) werden insgesamt 21 Elektrobusse gefördert. Rund 4,4 Millionen Euro Bundesmittel fließen dafür in die Region. Die Projekte müssen bis Ende 2028 umgesetzt werden.

Doreen Fragel, Vorsitzende der ZVSN-Verbandsversammlung und Erste Kreisrätin des Landkreises Göttingen, sieht darin einen wichtigen Schritt für die

regionale Verkehrsentwicklung. „Wir stellen den ÖPNV Schritt für Schritt auf klimafreundliche Antriebe um. Mit der Förderung sind die Verkehrsunternehmen gut vorbereitet. Entscheidend ist, dass Verkehrsunternehmen, Landkreise und Kommunen gemeinsam Lösungen entwickeln, um den ÖPNV langfristig zu modernisieren.“

Der Landkreis Northheim blickt auf die Chancen für den ländlichen Raum. „Mobilität ist ein zentraler Standortfaktor. Wenn neue Antriebstechnologien im Alltag funktionieren, stärkt das den ÖPNV insgesamt – gerade außerhalb der größeren Städte, in Regionen mit großen Entfernungen zwischen den Orten, müssen neue Technologien im Alltag bestehen“, so Martin Brüning, Vorsitzender des Verbandsausschusses des ZVSN und Dezernent für Kreisentwicklung beim Landkreis Northheim.

„Ich freue mich, dass die privaten Verkehrsunternehmen unserer Initiative gefolgt sind und

sich gemeinsam um die Bundesförderung beworben haben“, so Stephan Börger, Verbandsgeschäftsführer des ZVSN und Geschäftsführer des VSN. Es habe ihn überrascht, dass am Ende Fördermittel für so viele Fahrzeuge bewilligt wurden. Das sei ein starkes Signal für die Region. „Jetzt müssen wir vor allem die Frage der Ladeinfrastruktur klären“, so Börger.

Auch aus kommunaler Sicht stößt das Projekt auf Interesse. „Der Standort Uslar eignet sich gut, um neue Mobilitätslösungen zu erproben. Wenn wir Infrastruktur und Verkehr zusammen denken, profitieren am Ende die Fahrgäste, Kommunen und Unternehmen“, erklärte Uslars Bürgermeister Torsten Bauer.

In einem nächsten Schritt soll der Aufbau von Ladeinfrastruktur am Zentralen Omnibusbahnhof Uslar erfolgen. Dabei arbeitet Regiobus Uhlendorff eng mit den Stadtwerken Uslar zusammen. „Die Erfahrungen



Pressetermin am Busbahnhof „Zur Schwarzen Erde“ in Uslar mit (v.l.) Horst Wehrauch und Arne Wolfram von der Firma Wehrauch-Uhlendorff, Martin Brüning von der Northeimer Kreisverwaltung, Julius Haubrich und Thorsten Uhlendorff von Regiobus Uhlendorff, Stephen Börger vom ZVSN, Martin Adolph von den Uslarer Stadtwerken und Bernd Klodner, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Uslar. Foto: ZVSN

aus dem Busbetrieb helfen uns, Infrastruktur sinnvoll zu planen“, erklärt Martin Adolph, Geschäftsführer der Stadtwerke Uslar. Langfristig steht der

regionale ÖPNV vor weiteren Veränderungen. Nach aktuellen EU-Vorgaben müssen bei der nächsten Neuvergabe der Verkehrsleistungen mindestens 65

Prozent der neu eingesetzten Busse klimafreundliche Antriebe haben, wovon mindestens die Hälfte emissionsfrei sein muss. **ZVSN / STAR**

Energiewende in Niedersachsen? Wirtschaft ist skeptisch

Umfrage „Energiewende-Barometer Niedersachsen 2025“ der IHK Niedersachsen

GÖTTINGEN. Eine Mehrheit der niedersächsischen Unternehmen beurteilt die Auswirkungen der Energiewende auf ihre Wettbewerbsfähigkeit nach wie vor negativ. Dies zeigen die Ergebnisse der Umfrage „Energiewende-Barometer Niedersachsen 2025“, die die IHK Niedersachsen in der gleichnamigen Ausgabe der Reihe „IHKN Fokus Niedersachsen“ vorstellt. Über 300 niedersächsische Unternehmen haben sich an der bundesweiten Befragung der IHK-Organisation beteiligt.

„Durch den erleichterten Ausbau von Wind- und Sonnenenergie ist das Stromangebot zwar gestiegen, doch die Preise bleiben hoch und die zögerliche Energiepolitik der Bundesregierung sorgt für Unsicherheit. Beides beschleunigt die Abwanderung von Industrie ins Ausland“, so die Einschätzung von Monika Scherf, Hauptgeschäftsführerin der IHK Niedersachsen (IHKN). Nach dem Tiefstand des Barometer-Werts (dem Indikator zur Sicht der Wirtschaft auf die

Energiewende) von -9,8 Punkten im vergangenen Jahr, beserte er sich in der jüngsten Auswertung leicht auf -4,4 Punkte. Dies gilt allerdings nicht für die Industrie. Hier liegt der Barometer-Wert bei alarmierenden -32,1 Prozent.

Auch wenn sich der übergreifende Barometerwert leicht verbessert hat, ist diese Zahl aus Sicht von IHKN-Hauptgeschäftsführerin Scherf jedoch kein Grund zu feiern. Die skeptischen Stimmen in der Wirtschaft überwiegend weiterhin deutlich. So beurteilten 48,8 Prozent die Auswirkungen der Energiewende auf die Wettbewerbsfähigkeit als „sehr negativ“ oder „negativ“, nur 16,7 Prozent schätzen die Auswirkungen demgegenüber als „sehr positiv“ oder „positiv“ ein.

TIEFGREIFENDE TRANSFORMATION

Die Energiewende bedeutet eine tiefgreifende Transformation für die Wirtschaft. Sie erfordert von Unternehmerinnen und

Unternehmern umfangreiche Investitionsentscheidungen, die jedoch zunehmend gefährdet sind: Überbordende Bürokratie, unsichere politische Rahmenbedingungen und hohe, wenig kalkulierbare Energiepreise belasten die Unternehmen. Fast jeder dritte Betrieb in Niedersachsen gibt in der aktuellen Umfrage an, aufgrund der Energiepreise Investitionen in Kernprozesse zurückzustellen, jedes vierte Unternehmen investiert zukünftig weniger in den Klimaschutz. 42 Prozent berichten von einem Verlust der Wettbewerbsfähigkeit – Tendenz steigend. In der Industrie ist die Lage noch angespannter: Dort sehen fast zwei Drittel der Betriebe ihre Wettbewerbsfähigkeit beeinträchtigt.

„Wenn ich heute nicht weiß, ob meine Investition in eine Technologie in Zukunft bezahlbar oder überhaupt legal ist, erlaube ich mir als Unternehmer keine hohen Investitionen“, erklärt IHKN-Sprecher Energie, Hartmut Neumann. Die Gefahr sieht er vor allem in einem Investitions-

stau, in den der Wirtschaftsstandort Niedersachsen damit langfristig läuft. Es dürfe nicht passieren, dass Unternehmen aufgrund mangelhafter politischer Rahmenbedingungen im internationalen Wettbewerb den Anschluss verlieren.

THEMA ABWANDERUNG

Besorgniserregend seien in diesem Zusammenhang die Stimmen aus der niedersächsischen Industrie: Dort ist die Abwanderung beziehungsweise Produktionsverlagerung bei fast einem Drittel der befragten Unternehmen ein Thema. Damit bleibt die Verbesserung der Standortbedingungen auch in Niedersachsen eine zentrale Aufgabe, um diese Deindustrialisierung aufzuhalten.

Trotz widriger Rahmenbedingungen halten die Betriebe an ihren Klimaschutzzielen fest. Zwar arbeiten laut Umfrage erst knapp drei Prozent der Unternehmen klimaneutral, doch fast 90 Prozent haben sich ein konkretes Jahresziel gesetzt, um



Klimaneutralität zu erreichen. Die meisten Unternehmen (48 Prozent) nennen dabei das Jahr 2045, das dem Klimaziel des Bundes entspricht. „Nur 41 Prozent der Unternehmen wollen schon 2040 oder früher klimaneutral sein. Damit stellt sich zunehmend die Frage, ob das ambitionierte Klimaziel des Landes Niedersachsen – Klimaneutralität bis zum Jahr 2040 – realistisch und wirtschaftlich er-

reichbar ist“, gibt Björn Schaeper, IHKN-Sprecher Umwelt, zu bedenken. Klimaschutz funktioniert nur gemeinsam mit der Wirtschaft. Um allerdings Klimaneutralität und Wettbewerbsfähigkeit in Einklang zu bringen, fordern die Unternehmen gezielte politische Maßnahmen:

- Strompreise senken: 87 Prozent der Unternehmen sprechen sich für eine Reduktion

staatlicher Abgaben und Steuern aus.

- Eigenversorgung stärken: Fast 80 Prozent wünschen bessere Bedingungen für Eigenstromproduktion und Direktlieferverträge.
- Weniger Bürokratie: 78 Prozent fordern Wirtschaftlichkeit, Freiwilligkeit und Technologieoffenheit als Leitprinzipien bei Energieeffizienzvorgaben.

Das „Fokus Niedersachsen“-„Energiewende-Barometer Niedersachsen 2025 – Unternehmen beurteilen Auswirkungen der Energiewende auf ihre Wettbewerbsfähigkeit weiterhin deutlich negativ“ stellt die Umfrageergebnisse detailliert vor und bewertet diese aus Sicht der niedersächsischen Wirtschaft. Der „Fokus Niedersachsen“ erscheint in regelmäßigen Abständen zu aktuellen Themen aus Wirtschaft und Politik. Die aktuelle Ausgabe sowie die bereits erschienenen Publikationen sind unter www.fokus-niedersachsen.de zu finden. **IHK / STAR**
Foto: Simon-stock.adobe.com

Beim Eisprung zugeschaut

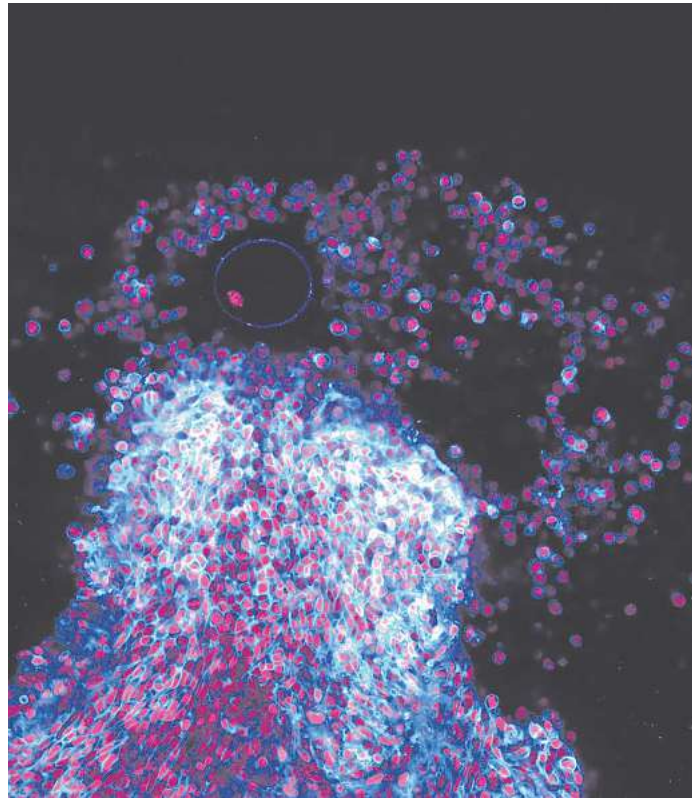
Göttinger MPI-NAT-Direktorin wird mit Science Breakthrough 2025 geehrt

GÖTTINGEN. Die Direktorin am Max-Planck-Institut (MPI) für Multidisziplinäre Naturwissenschaften, Melina Schuh, machte mit ihrem Team erstmals den gesamten Prozess des Eisprungs in Follikeln einer Maus in Echtzeit sichtbar. Für diesen entscheidenden Durchbruch auf ihrem Gebiet wurde sie mit dem Science Breakthrough of the Year 2025 in der Kategorie Life Sciences ausgezeichnet, wie die Falling Walls Foundation bekannt gab. Die Jurymitglieder kürten sie aus 240 Vorschlägen zur Gewinnerin.

Bei der Verleihung im Rahmen des Falling Walls Science Summit hat Schuh ihre Forschung einem breiten Publikum aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen sowie aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft präsentieren und mit diesem darüber diskutiert. „Die Auszeichnung ist eine große Ehre für mich und bestärkt mich darin, weiter mutige Fragen zu stellen und neue Wege zu finden, um sie zu beantworten“, so die Max-Planck-Direktorin.

BEIM EISPRUNG ZUGESCHAUT

Schuh erforscht mit ihrem Team, wie sich befruchtungsfähige Eizellen entwickeln. Ein



Das Bild zeigt eine Eizelle kurz nach dem Eisprung neben dem Follikel. Foto: Christopher Thomas, Tabea Lilian Marx et al. / MPI-NAT

wichtiger Schritt dabei: der Eisprung. Rund 400 Mal im Leben einer Frau wird eine reife Eizelle in den Eileiter entlassen – bereit, mit einer Spermienzelle zu verschmelzen. Die Hauptrolle spielt dabei eine kleine, mit Flüssigkeit gefüllte Ausstülpung im

Eierstock: der Follikel. In ihm reift die Eizelle heran. „Wie der eigentliche Vorgang des Eisprungs abläuft, war bisher nur wenig erforscht“, erläutert Schuh.

Der Eierstock liegt tief im Körperinneren und ist experimen-

tell schwer zugänglich. Der Eisprung findet zudem in einem sehr engen Zeitfenster statt. Und nicht zuletzt lässt sich nicht vorhersagen, welcher der beiden Eierstöcke den nächsten Follikel liefert.

Schuh und ihrem Team am Göttinger MPI für Multidisziplinäre Naturwissenschaften war es kürzlich gelungen, den gesamten Vorgang des Eisprungs in isolierten Eierstockfollikeln der Maus mit hoher räumlicher und zeitlicher Auflösung live zu filmen. Möglich machte dies ihre neu entwickelte Lebendzellmikroskopie-Methode. „Dank unserer neuen Methode wissen wir jetzt, dass der Eisprung in drei Phasen stattfindet“, berichtet die Zellbiologin.

EISPRUNG IN DREI PHASEN

Die erste Phase, die Follikel-Ausdehnung, wird durch das Freisetzen von Hyaluronsäure angetrieben. Während der zweiten Phase, der Follikel-Kontraktion, sorgen glatte Muskelzellen in der äußeren Follikelschicht dafür, dass sich der Follikel zusammenzieht. In der dritten Phase wölbt sich die Oberfläche des Follikels vor und öffnet sich schließlich, sodass die Follikelflüssigkeit, die schützenden Begleitzellen und als Letztes die

Eizelle freigesetzt werden. Nach dem Eisprung schließt sich der Follikel wieder und bildet den sogenannten Gelbkörper, der das Hormon Progesteron produziert. Dieses Hormon bereitet die Gebärmutter auf das Einnisten eines Embryos vor. Wird die Eizelle nicht befruchtet oder nistet sich die befruchtete Eizelle nicht ein, bildet sich der Gelbkörper nach 14 Tagen zurück. Ein neuer Menstruationszyklus beginnt.

EIN ROBUSTER PROZESS

Die Ergebnisse zeigen, dass der Eisprung ein bemerkenswert robuster Prozess ist. Obwohl ein äußerer Reiz nötig ist, um ihn auszulösen, laufen die nachfolgenden Schritte unabhängig vom Rest des Eierstocks ab, da alle Informationen im Follikel selbst enthalten sind. Mit der neuen Methode können die Abteilung von Melina Schuh und andere Forschende die Mechanismen nun noch genauer untersuchen – mit der Aussicht, neue Erkenntnisse für die Fruchtbarkeitsforschung beim Menschen zu gewinnen.

„Es war immer mein Traum, den gesamten Ovulationsprozess sichtbar zu machen. Ich freue mich, dass wir diesen Traum gemeinsam verwirklichen konnten – dank Tabea Lilian Marx, Chris-



Prof. Dr. Melina Schuh
Foto: Irene Böttcher-Gajewski / MPI-NAT

topher Thomas und unserem gesamten Team“, so Schuh.

ÜBER MELINA SCHUH

Melina Schuh studierte Biochemie an der Universität Bayreuth, forschte am European Laboratory of Molecular Biology (EMBL) in Heidelberg und wurde 2008 von der Universität Heidelberg promoviert. Im Anschluss wechselte sie nach Cambridge (Vereinigtes Königreich), wo sie von 2009 bis Ende 2015 als Grup-

penleiterin am MRC Laboratory of Molecular Biology tätig war. Seit Januar 2016 ist sie Direktorin am MPI für Multidisziplinäre Naturwissenschaften und leitet dort die Abteilung Meiose. 2023 hat die Universität Göttingen sie zur Honorarprofessorin ernannt. Für ihre Arbeiten wurde sie mehrfach ausgezeichnet. Sie ist Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina und der European Molecular Biology Organization (EMBO). **JP / CR**

Offizielle Eröffnung mit Mario Voigt

Landesgartenschau startet ins erste Wochenende – Schlagersängerin Christin Stark gibt Konzert

LEINEFELDE-WORBIS. Die Landesgartenschau hat am Donnerstag begonnen. Das Auftaktprogramm ist umfangreich: Bis zum 10. Mai reicht das Angebot von Musik, Gartenwissen und Naturerlebnissen über kreative Mitmachaktionen bis hin zu Lesungen, Vorträgen, Familienangeboten und Konzerten. Neben einzelnen Höhepunkten prägen auch wiederkehrende Formate wie der Blumenblock und das Grüne Klassenzimmer die Schau, teilte die Stadt mit.

Der heutige Samstag verbinde Gartenbau, Regionalität und „große Bühne“. Im Programm stehen unter anderem Thüringer Spargel, das Projekt „BeeerenKlima2.0“, das Urwaldmobil, der Bücherflohmarkt und ein kreativer Workshop. Am Nachmittag folgt die offizielle Eröffnungsveranstaltung der

Landesgartenschau mit Ministerpräsident Mario Voigt, der Eichsfelder Landrätin Marion Frant sowie Stadtbürgermeister Christian Zwingmann. Im Rahmen dieser Veranstaltung werde ein Ausblick auf das vielfältige Veranstaltungsprogramm der kommenden Monate gegeben. Am Abend tritt Christin Stark auf (Foto). Beginn des Konzerts der Schlagersängerin ist um 20 Uhr.

Am Sonntag stünden wassersparende Bewässerungstechnik, ein Vortrag zur Natura 2000-Station, der ökumenische Eröffnungsgottesdienst, eine Führung für Menschen mit Hörbehinderung und ein Spielernachmittag im Mittelpunkt, tilte die Verwaltung weiter mit – plus Blumenblock, Bücherflohmarkt, Urwaldmobil und Kirchenpavillon. **PLW/SKI**

Foto: Känguruh Production Konzertagentur



Übung mit 900 Soldaten und zivilen Akteuren

EICHSFELD. Unter Leitung der Landeskommandos Thüringen und Hessen üben bei der Hesse-Thuringia-Exercise (kurz: HETHEX) noch bis Sonntag bis zu 900 deutsche und US-amerikanische Soldatinnen und Soldaten sowie Einsatzkräfte der Polizei, Feuerwehr und weitere zivile Akteure die Koordination militärischer Kolonnenfahrten im zivilen Straßenverkehr und die Versorgung beteiligter Militärangehöriger. Dabei fahren rund 400 Fahrzeuge über ausgewählte Abschnitte der

Autobahnen A 4, A 5, A 7 und A 38. Es ist mit wiederholtem Kolonnenverkehr auf den hessischen und thüringischen Verkehrswegen zu rechnen. Die Übung ist in dieser Form bundesweit die erste ihrer Art. Ziel ist die Überprüfung von Verfahren und Abläufen der Drehscheibe Deutschland über Ressort- und Bundesländergrenzen hinweg sowie die Stärkung der zivil-militärischen Zusammenarbeit mit zivil-gewerblicher und zivil-hoheitlicher Unterstützung. **EIC**

Gestalterisch interpretierte Geschichte der DDR

Ausstellung „Ein Bruch“ von Steffi-Babett Wartenberg im Eichsfeldmuseum

HEILIGENSTADT. Die Sonderausstellung „Ein Bruch“ im Eichsfeldmuseum Heilbad Heiligenstadt zeigt Zeichnungen, Bilder und Installationen von Steffi-Babett Wartenberg. Die Künstlerin aus Thüringen beleuchtet Isolation und Wendezeit in der DDR. Rund 40 Arbeiten aus vier Werkserien sind vom 26. April bis 16. August zu sehen, teilten die Veranstalter mit.

Zur Ausstellungseröffnung am Sonntag, 26. April, um 15 Uhr werde die Künstlerin anwesend sein, erklärt Museumsdirektor Gideon Haut, der die Gäste an dem Tag begrüßen wird. Die Laudatio hält die Kunstwissenschaftlerin Cornelia Becker-Lammers. In die Ausstellung führt die wissenschaftliche Mitarbeiterin Henriette Roth ein. Die musikalische Begleitung übernimmt Oliver Menge am Saxofon.

„Steffi-Babett Wartenberg, die seit 2004 in Weimar lebt und arbeitet, widmet sich in ihren Arbeiten den prägenden Einflüssen von Isolation, geistiger Enge und Grenznähe in der ehemaligen DDR sowie den Auswirkungen der Wendezeit“, erklärt Haut. Die Ausstellung widme sich der Rea-



„Grenznähe und Auswirkungen der Wendezeit“: Künstlerin Steffi-Babett Wartenberg in ihrem Atelier in Weimar. Foto: Jacob Schröter

lität des Abgeschnitten-Seins, kollektiven Dynamiken und Fragen von Aufbruch und neuer Freiheit. Das Eichsfeldmuseum ist dienstags bis freitags von 10 bis 17 Uhr geöffnet, am Wochenende von 14.30 bis 17 Uhr. Montags ist geschlossen. **NE**

Werbung fürs Ehrenamt

„Mach-Mit-Woche“ im Landkreis vom 4. bis 9. Mai – 150 Angebote

REGION. Von Naturschutz über Kultur bis zu Sozialem: In der Woche von Montag, 4. Mai, bis Samstag, 9. Mai, können Interessierte bei der „Mach Mit!“-Woche des Landkreises Göttingen Ehrenämter in verschiedenen Bereichen kennenlernen. Wie der Landkreis Göttingen mitteilte, kann unverbindlich aus rund 150 Angeboten gewählt werden. Die Woche zielt darauf ab, Begeisterung für das Ehrenamt zu wecken. Unter dem Motto „Deine Heimat. Dein Engagement.“ bieten Initiativen, Vereine und Organisationen einen Einblick in ihre Tätigkeiten. So ist auch beispielsweise der DRK-Kreis-



verband Göttingen-Northeim vertreten. Im Spendenzentrum an der Robert-Bosch Breite 1 in Gronne bereiten Ehrenamtliche gut erhaltene Kleidung und Haushaltsgeräte für einen kostengünstigen Verkauf auf. Der Verein veranstaltet für Interessierte am Dienstag, 5. Mai, von 9 bis 13 Uhr eine Nähaktion. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Ebenfalls ohne Anmeldung lädt der Chor „Lights of Gospel Duderstadt“ am Folgetag von 19 bis 20.30 Uhr zur Schnupperprobe ein: Mittwochs wird im Vereinsheim des VfL Olympia Duderstadt auf dem Westerbörn gesungen, meist englischsprachiger Pop, Gospel oder Weihnachtliches, wie die Veranstalter sagen.

Zu Samstag, 9. Mai, organisiert „Müden blüht und summt“ beim Fächerbrunnen in Hann. Münden an der Langen Straße eine Mitmach-Aktion für die ganze Familie. Dabei können von 9 bis 13 Uhr unter anderem Kresse-Objekte oder Ast-Wich-tel gestaltet werden. Das grundsätzliche Ziel der Gruppe ist es, insektenfreundliche Flächen zu schaffen, heißt es in einer Mitteilung.

Diese Veranstaltungen sind drei der rund 150 Angebote, die an einem Ehrenamt Interessierte wahrnehmen können. Die anderen Angebote stehen auf www.engagiert-im-landkreis-goettingen.de. **LEI** / Foto: Pixabay

Medizin

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Frühjahrs Müdigkeit oder stecken dahinter Schlafstörungen?

Tagsüber abgeschlagen?

Warum Sie die Ursache nicht nur auf die Jahreszeit schieben sollten.

Wenn im Frühling die Tage länger werden, klagen viele Menschen über Frühjahrs Müdigkeit.

Doch Vorsicht: Nicht immer steckt hinter anhaltender Erschöpfung nur die Jahreszeit. Wer abends lange wachliegt, nachts häufig aufwacht oder morgens unausgeruht ist, könnte unter nervös bedingten Schlafstörungen leiden.

Nervös bedingte Schlafstörungen können sich wie folgt äußern: Viele haben Schwierigkeiten einzuschlafen und liegen länger als 30 Minuten wach. Auch häufiges nächtliches Aufwachen und Probleme, wieder einzuschlafen, kommen vor. Der Schlaf wird oft nicht als erholsam empfunden.

Frühjahrs Müdigkeit zeigt sich häufig dadurch, dass Betroffene meist untertags müde sind; diese Müdigkeit sich aber durch Tageslicht oder frische Luft verbessert. Menschen, die Frühjahrs müdigkeit empfinden, können abends in der Regel gut einschlafen (10 bis 20 Minuten) und nachts durchschlafen.

Warum ist Schlaf so wichtig?

Während der Nacht regenerieren sich Körper und Gehirn. Besonders wichtig ist dabei die Tiefschlafphase, in der der Organismus sich erholt. Wird sie oft gestört, kann das langfristig Körper und Immunsystem schwächen. Im Schlaflabor zeigt sich: Wer morgens gerädert aufwacht, hat nachts keine erholsame Tiefschlafphase gehabt. Experten ra-

ten, auf ein Schlafmittel zu setzen, das den natürlichen Schlafrhythmus nicht stört, die Tiefschlafphase bewahrt und das Durchschlafen fördert. Um nervös bedingte Schlafstörungen wirksam zu behandeln, sollte ein Schlafmittel beim Einschlafen helfen und das Durchschlafen fördern. Und genau das leistet **Baldriparan – Stark für die Nacht.**¹

Darum Baldriparan – Stark für die Nacht

Das meistverkaufte pflanzliche Schlafmittel in deut-

schen Apotheken* enthält extra hoch dosierten Baldrianwurzelextrakt, dessen Wirksamkeit wissenschaftlich untersucht wurde.² Es unterstützt das Einschlafen und fördert das Durchschlafen.¹ Ohne Gewöhnungseffekt.

Für Ihre Apotheke:

Baldriparan Stark für die Nacht

(PZN 00499175)



www.baldriparan.de



¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. • ²Dorn, M. (2000). Efficacy and tolerability of Baldrian versus oxazepam in non-organic and non-psychiatric insomniacs: a randomised, double-blind, clinical, comparative study. Research in complementary and natural classical medicine, 7(2), 79–84; Schulz, H., Stolz, C. & Müller, J. (1994). The effect of valerian extract on sleep polygraphy in poor sleepers: a pilot study. Pharmacopsychiatry, 27(4), 147–151. • *OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2025 • Abbildung Betroffenen nachempfunden

BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing